

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

N^o 271.

Wittwoch den 28. September.

1853.

Erinnerung an Abentrichtung der Immobilien-Brandkassen-Beiträge.

Den 1. October d. J. sind die für den 2. halbjährigen Termin laufenden Jahres gefälligen Beiträge zu der Landes-Immobilienbrandversicherungs-Anstalt und zwar nach 7 Pfennigen von jeden 25 Thalern Versicherung zu entrichten.

Die hiesigen Hausbesitzer werden daher hierdurch aufgefordert, ihre Beiträge vom obgedachten Tage an und längstens binnen 14 Tagen zu bezahlen, indem nach Ablauf dieser Frist gesetzlicher Vorschrift gemäß, sofort executivische Maßnahmen gegen die Säumigen eintreten müssen.

Leipzig, den 20. September 1853.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Koch.

Der evangelische Verein der Gustav-Adolf-Stiftung.

Mit Recht ist auf der neulich in Coburg abgehaltenen, für den echt evangelischen Sinn und für das wahrhaft christliche Gemüth des Erfreulichen gar viel darbietenden Versammlung des Gustav-Adolf-Vereins darauf aufmerksam gemacht worden, daß die Presse es sich mehr zur Pflicht machen müsse, als bisher geschehen, die Interessen jenes Vereins zu vertreten. Wir für unsere Person haben uns diese Pflicht früher nach Kräften angelegen sein lassen und namentlich in d. Bl. theils im Allgemeinen auf die große Wichtigkeit des Vereins hingewiesen, theils auf gewisse Mängel bei der Zeichnung und der Einsammlung der Beiträge aufmerksam gemacht, theils auch die helfende Theilnahme nach einzelnen Punkten hingewiesen und bemüht. Auch gegenwärtig wollen wir jener Pflicht genügen und alle diejenigen, die wahrhaft und mit Freuden der Gemeinschaft der evangelischen Kirche sich bewußt sind und darum auch die Zwecke der Gustav-Adolf-Stiftung mit fördern helfen wollen, auf den kürzlich erschienenen „Nachruf an die protestantische Bevölkerung Deutschlands,“ nämlich auf die in Zwickau Seiten des Vereins zur Verbreitung guter und wohlfeiler Volkschriften veröffentlichte Darstellung: „Der evangelische Verein der Gustav-Adolf-Stiftung, seine Entstehung, sein Fortgang, seine Wirkung und seine gegenwärtige Lage“ (10 Ngr.), aufmerksam machen, und wollen Jeden, der sich an seinem Theile über die gesegnete Wirksamkeit des Vereins mit freuen will, dringend bitten, sich diese, wenn schon nicht schmerzlose Freude auch durch Vermittelung jener Schrift zu verschaffen. „Hier ist,“ heißt es S. 15 mit Recht, „hier ist, evangelisches Volk, die Stelle, wo du deinen Glauben und deine Liebe betheiligen kannst und solltest. Hier kannst du dich der Welt als ein einiger festgegliederter Körper zeigen, den kein äußerer Zwang, den das zarte, aber gewaltige Band, das aus Gott stammt, innig zusammenhält. Bleibst du lau, bringst weder der Klageruf deiner leidenden Mitbrüder (und Glaubensgenossen), noch die Stimme Gottes, die dich zu ihrer Hülfe aufruft, an dein Herz, dann verdienst du den Hohn, womit dich die Genossen anderer Nationen überschütten; dann fehlt es dir wirklich an der einigenden Kraft, welche dich zu einem Ganzen verbindet, dann siehst du aus, wie ein — zerfallender Körper.“ +

Vermishtes.

London, im September. Der Schnellsegler Marco Polo, der durch seine erste schnelle Fahrt von Liverpool nach Melbourne und zurück eine große Bekanntheit in allen Häfen Englands erlangt hat, ist von seiner zweiten Fahrt nach Melbourne glücklich in Liverpool eingetroffen. Seine Uebereise war wieder eine der

schnellsten, die je gemacht wurden. Seine frühere Reise hin und zurück dauerte bei günstigem Wetter 5 Monate und 21 Tage; diesmal hatte er 5 Tage im Eis und 15 Tage wegen Windstille ruhig liegen müssen, und war doch nicht länger als 6 Monate unterwegs. Es ist das der erste Fall, daß ein Schiff binnen einem Jahre die Reise von Europa nach Australien und zurück zweimal zurückgelegt hat.

Es ist in Paris in jüngster Zeit eine „Europäische Gesellschaft für Ausbeutung privilegirter Brunnen, Bade- und Vergnügungs-Orte“ aufgetaucht, über welche, nach Einsicht in die französische, englische und deutsche erschienenen Statuten, ein paar Worte hier am Platze sein mögen. Diese neue Pariser Ausbeutungsgesellschaft wird mit einem „vorläufigen“ Capital von 20 Mill. Fr. operiren, die in 100,000 Serien zu 10 Actien, jede von 200 Fr., vertheilt sind. Der General-Director, Monsieur de Gradl, hat sich einen Gehalt von 24,000 Fr. jährlich und außerdem 6000 Fr. Erhöhung für jede auszubeutende Anstalt ausgesetzt; er wird nicht von den Actionären, sondern er hat sich selbst ernannt, und zwar für immer. Der Zweck der Gesellschaft besteht darin, die Verwaltung aller Bade- und Vergnügungs-Orte zu centralisiren, diese „philanthropischen Institute,“ welche „mehr als Protokolle zur Befestigung des europäischen Friedens beitragen,“ mit all ihren Herrlichkeiten und Freuden der Gesellschaft mehr und mehr zugänglich zu machen. (R. Z.)

Daß so Viele Lust zum Auswandern haben, daran sollen, wie die demokratischen Blätter behaupten, nur die mißvergnüglichen politischen Zustände im Lande schuld sein. Und doch steigt die Auswanderungslust auch in Freistaaten, steigt sogar in der Schweiz, die ja von den politischen Flüchtlingen als eine Art „gelobtes Land“ angepriesen worden. So sind in dem einen Jahre von 1851 bis 1852 nicht weniger als 7500 Köpfe aus der Schweiz ausgewandert, wie das die statistischen Notizen des letzten eidgenössischen Budgets nachweisen. Also selbst die Republik kann es nicht allen Leuten recht machen, und man wird nicht irren, wenn man die neue Völkerwanderung, das Ausrücken aus einem Welttheil in den andern, wie das Eisrücken, für eine Manie des heutigen Geschlechtes erklärt. Auch schon vor Zeiten muß dieser Bagabundenzug ab und zu durch die Menschheit gegangen sein, wenn man bedenkt, wie uralt der Spruch ist, der da besagt: „Bleibe im Lande und nähere dich redlich!“ (B. Z.)

Ein Herr K., der kürzlich in Marseille verstorben ist, hat dem Oberredacteur des in dieser Stadt erscheinenden Blattes „Messager du midi“ 20,000 Francs vermacht, unter der Bedingung, daß er dessen Biographie in diesem Blatte veröffentliche. — O ja, warum denn nicht!

Gewicht unterschiedener Bäckereiwaren

in Leipzig
nach den neuesten drei obrichtl. Bestimmungen.
(Vergl. S. 3551 d. Bl. auf 1853.)

Eintritts-Zeit der neuesten Taxen	20. Sept. 53.	21. Sept. 53.	8. Septbr. 53.
Franzbröt für drei Pfennige .	— 8 3 1/2	— 8 3 1/2	— 8 3 1/2
Semmel für drei Pfennige .	— 4 1/2	— 4 1/2	— 5
Dreiling für drei Pfennige .	— 6 1/2	— 6 1/2	— 6 1/2
Kernbröt für drei Pfennige .	— 7	— 7 1/2	— 8
„ für einen Neugr. .	— 23 1/2	— 25 1/2	— 27
„ für zwei Neugr. .	1 15 1/2	1 19 1/2	1 22 1/2
Roggenbr. für zwei Neugr. .	1 15 1/2	1 19 1/2	1 22 1/2
„ für vier Neugr. .	3 1 1/2	3 8 1/2	3 14 1/2
„ für sechs Neugr. .	4 19 1/2	4 29 1/2	5 7
„ für acht Neugr. .	6 7 1/2	6 21	7 1 1/2

Haupt-Gewinne

2. Ziehung 5. Classe 44. R. S. Landes-Lotterie zu Leipzig.
Dienstag den 27. September 1853.

Nummer.	Thaler.	bei	von
34809	20000	bei	Hrn. C. G. F. Meyer in Seithayn.
12852	10000	dem	f. s. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
15218	2000	„	S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
19459	1000	„	H. Seyffert in Leipzig.
21219	1000	„	Carl Böttcher in Leipzig.
6933	1000	„	Carl Böttcher in Leipzig.
9545	1000	Hrn.	G. Mack in Weimar.
16654	1000	„	B. Sieber in Zwickau.
35703	1000	„	Franz Kind in Leipzig.
19145	1000	der	herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau.
20304	1000	„	S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
37990	1000	„	W. A. Horny in Weimar.
22769	1000	„	G. Schwabe in Döbeln.
35634	1000	bei	Hrn. W. Koch jun. in Jena.
17086	1000	„	G. J. Trescher und Comp. in Dresden.
35194	400	„	J. A. Thierfelder und Söhne in Neukirchen.
7260	400	„	Carl Böttcher in Leipzig.
38900	400	„	Carl Böttcher in Leipzig.
1207	400	„	J. F. G. Lorenz in Freiberg.
20580	400	der	herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau.
23897	400	bei	Hrn. H. Seyffert in Leipzig.
27764	400	der	herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau.
5295	400	„	Carl Böttcher in Leipzig.
7224	400	„	Carl Böttcher in Leipzig.
35023	400	„	H. Schramm in Bautzen.
18331	400	„	G. H. Stein und Comp. in Dresden.
10340	400	„	P. G. Plöner in Leipzig.
2649	400	„	P. G. Plöner in Leipzig.
18053	400	„	Carl Böttcher in Leipzig.
5000	400	„	A. Wallerstein jun. in Dresden.
15914	400	„	Franz Kind in Leipzig.
34498	400	„	Carl Böttcher in Leipzig.
12782	400	„	H. Seyffert in Leipzig.
30923	200	„	S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
28021	200	„	J. A. Thierfelder u. Söhne in Neukirchen.
33463	200	„	J. A. Thierfelder und Söhne in Neukirchen.
33288	200	„	A. Wallerstein jun. in Dresden.
4648	200	dem	f. s. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
37706	200	„	A. Geneis in Dresden.
27261	200	„	Bernhard Morell in Chemnitz.
9469	200	„	H. Seyffert in Leipzig.
5749	200	„	C. G. F. Meyer in Seithayn.
22545	200	„	A. Geneis in Dresden.
10273	200	„	P. G. Plöner in Leipzig.
4254	200	„	H. A. Konthaler in Dresden.
19484	200	„	H. Seyffert in Leipzig.
18943	200	„	S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
25140	200	„	H. A. Konthaler in Dresden.
33526	200	„	J. F. G. Lorenz in Leipzig.
30186	200	„	G. B. Ullmann in Riesa.
7356	200	„	Carl Böttcher in Leipzig.
96182	200	„	G. B. Ullmann in Riesa.
11704	200	„	H. F. Haensel in Bittau.
734	200	„	P. G. Plöner in Leipzig.
29873	200	dem	f. s. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
18558	200	„	C. G. F. Meyer in Seithayn.
24111	200	„	J. A. Thierfelder u. Söhne in Neukirchen.
24007	200	Hrn.	G. F. Haensel in Bittau.

Nummer.	Thaler.	bei	von
27702	200	bei	der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau.
6745	200	„	J. F. G. Lorenz in Leipzig.
16889	200	„	B. Sieber in Zwickau.
7324	200	„	Hrn. Carl Böttcher in Leipzig.

Tageskalender.

Stadt-Theater.

Junge Männer und alte Weiber.
Luftspiel in 2 Acten von Theodor Apel.
(Regie: Herr v. Dhegraven.)

Personen:

Oberförster Brunwald	Herr Stürmer.
Wittwe Brunwald, Zimmermeisterin, dessen Schwägerin,	Fräul. Huber.
Anna, eine junge Verwandte derselben,	Fräul. Schöfer.
Gustav Birkner, Zimmergeselle,	Herr Bödel.
Dr. Schuhmacher, Privatgelehrter,	Herr v. Dhegraven.
Frau Dr. Schuhmacher, dessen Gattin,	Fräul. Gide.

Grand Pas de deux,

componirt von Herrn Balletmeister Martin und von demselben getanz und Fräulein Roth.

's Rolle,

oder:

Ein Berliner im Schwarzwalde.

Schwank mit Gesang in 1 Act von J. Ehr. Wages.
(Regie: Herr v. Dhegraven.)

Personen:

Freiherr von Strigow	Herr v. Dhegraven.
Jacob Gengenbacher, Wirth zum grünen Baum,	Herr Renzel.
Porle, eine Magd,	Frau Günther-Bachm.
Frieder, ein junger Müller,	Herr Gramer.
Erster } Bauer	Herr Steph.
Zweiter } Bauer	Herr Stephan.
Dritter } Bauer	Herr Bindemann.

Cracovienne,

getanz von Fräulein Roth.

Dampfwagen-Abfahrten von Leipzig aus:

- Nach Berlin, ingl. nach Frankfurt a./D. und nach Stettin,** (A) über Götzen: 1) Morgs 5 U. Schnellzug; 2) Nachm. 5 1/2 U. und 3) Abds 5 1/2 U. letzter Zug, mit Uebernachten in Wittenberg. [Leipzig-Magdeb. Bahnhof]; (B) über Adersau: 4) Morgs 5 1/2 U. und Nachm. 2 1/2 U. [Leipzig-Dresden Bahnh.]
- Nach Dresden und beziehndl. nach Chemnitz, über Riesa, ingl. nach Görlitz und Breslau, auch Bittau, ebenso nach Prag und Wien:** 1) Morgs 8 U., mit Uebernachten in Prag; 2) Vorm. 10 U., mit Uebernachten in Görlitz; 3) Nachm. 2 1/2 U.; 4) Abds 5 1/2 U. und Nachts 10 U. [Leipzig-Dresden Bahnh.]
- Anschlüsse in Dresden:** a) nach Görlitz Morgs 6 U., Vorm. 10 U. (bis Breslau), Nachm. 3 1/4, Abds. 7 U., Nachts 1 U. (Witzug für Breslau); b) nach Bodenbach 9 U. Vorm. u. 6 U. Abends; c) nach Prag Nachm. 1 U. 35 M. vom Neustädter und um 2 U. vom Altstädter Bahnhof; d) nach Wien Morgs 7 U. u. Abds 9 1/2 U.; e) nach Bittau Morgs 6 U., Vorm. 10 U. und Abds. 7 U.
- Nach Frankfurt a./M., über Halle, Erfurt, Eisenach und Gerstungen (auch Cassel):** 1) Morgs 7 U. ohne Unterbrechung; 2) Mitts 12 U., mit Uebernachten in Guntershausen; 3) Nachts 10 U. Schnellzug direct, bloß in Wagenclasse I. und II. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]
- Nach Hof, über Altenburg, ingl. nach Nürnberg u. München:** 1) Morgs 6 U.; 2) Vorm. 11 1/2 U.; 3) Abds 5 U. mit Uebernachten in Plauen; 4) Nachts 10 1/2 U. [Sächsisch-Bayern Bahnh.]
- Nach Magdeburg, über Halle und Götzen, ingl. nach Bernburg, ebenso nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Bremen, Köln, Paris und London, auch nach Mecklenburg, Lübeck, Hamburg und Kiel:** 1) Morgs 7 U., von Magdeburg ab nur in Wagenclasse I. u. II., ohne Unterbrechung; 2) Morgs 7 1/2 U. (Güterz.); 3) Mitts 12 U., mit Uebernachten in Uelzen, in Hannover und in Wittenberge; 4) Abds. 5 1/2 U., mit Uebernachten in Magdeburg; 5) Abds 6 1/2 U. (Güterz.), mit Uebernachten in Götzen; 6) Nachts 10 U. ohne Unterbrechung. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]

Dampfschiffahrt: Täglich von Riesa Donnerstags 3 Uhr (nach Ankunft des Frühzuges v. Leipzig) nach Weissen und Dresden. Täglich Nachmittags 2 1/2 Uhr von Dresden nach Weissen und Riesa zum Anchluss an den Abendzug nach Leipzig.

Landes-Lotterie. Morgen, Donnerstag, von Morgens 7 bis Vormittags 1/11 Uhr die Ziehung von 1600 Stück Gewinnsummen = Zettel für die 5te Classe des 44. Spiels, Markt Nr. 4, 2. Etage.

Öffentliche Bibliotheken:

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Volksbibliothek in der Centralhalle 7—9 Uhr Abends.

Telegraphen-Bureau, Postgebäude 3 Treppen, geöffnet täglich von früh 7 bis Abends 9 Uhr für Staats- und Privat-Correspondenz nach allen europäischen Telegraphenstationen.

Städtisches Kunstmuseum in der 1. Bürgerschule, geöffnet für Actionnaire und Abonnenten von 11—1 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 U.

C. Sonntag, Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf v. Musikalien), Gewandgäßchen 4.

C. F. Mahnts Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandl. (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf von Musikalien), Neumarkt 16.

E. A. Klemms Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) und Musik-Salon (freier Eintritt), Neumarkt, hohe Lillie, 1. Et.

Das Atelier für Photographie u. Daguerrestotypie von C. Schaufuss ist im Garten des Hôtel de Prusse.

Wehnert-Bechmanns Atelier für Photographien auf Papier und Glas, so wie Daguerrestotypie ist Burgstraße Nr. 8 im Gartengebäude.

Buchdruckerei des L. Dorfangeigers, Boldmars Hof neben d. Post.

Lithographie u. Steindruckerei von Arndt & Berthold, Friedrichstraße Nr. 11.

Lager aller Sorten Handlungs-, Wirthschafts- und Notizbücher, mit und ohne bedruckten Köpfen, paginirt, linirt und unlinirt, von Frd. Geissler, Neumarkt Nr. 10, 1. Etage.

J. Reichels Bandagen-Magazin, Markt, Königsh. 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

Optisches und physikalisches Magazin von J. F. Osterland, Markt Nr. 8, empfiehlt gut gearbeitete Theaterperspective und neuester Façon Lognetten und Brillen zu billigen Preisen.

Dampf- und warme Bäder von früh 6 bis Abends 9 Uhr bei Gebhardt in Reichels Garten.

C. F. Kreisk's Dampf- und alle Arten Wannendäder, Rosenthalgasse Nr. 1, täglich von früh bis 9 Uhr Abends.

Druck- und Färberei von Franz Lobstädt, Gerberstraße Nr. 22.

W. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt, Universitätsstraße Nr. 23.

Louis Dumonts Seiden- und Wollenfärberei, Reichels Garten, Vordergebäude.

C. F. Krebs, Tuch-Appreteur, Neukirchhof Nr. 32. Decatirt und preßt alle wollene u. halbwollene Waaren.

Ferd. Etzold, Waldwolle u. Waldwoll-Fabrikate, Petersstrasse Nr. 29.

Federbett-, Matratzen- u. Wäschlager

von Sophie verw. Leiberig, Grimma'sche Straße Nr. 15 (Fürstenhaus), während der Messe 3. Etage.

Guano-Fabrik zu Leipzig, Comptoir: Nicolsbasch's Haus.

Kunst-Auction.

Am 3. October und folgende Tage soll eine zu einem Nachlasse gehörige Sammlung von werthvollen Oelgemälden älterer und neuerer Meister, gewählten Kupferstichen, Radirungen, Kunstvereinsblättern etc. auf der Poststrasse Nr. 15 im 1. Stock durch den Proclamator Herrn F. Förster öffentlich versteigert werden, worauf alle Kunstfreunde aufmerksam gemacht werden.

Der Katalog ist von dem Kunsthändler Herrn B. Weigel hier zu beziehen und die Gegenstände selbst im genannten Locale vom 26. bis mit 30. September früh von 10—12 Uhr in Augenschein zu nehmen.

* * Zu dem in 4. Classe 44. Landes-Lotterie auf Nr. 1344 in meine Collecte gefallenen

5000 Thaler Gewinn

kam in der 2. Ziehung 3. Classe derselben Lotterie auf Nr. 12659 ein Hauptgewinn von

10,000 Thalern.

J. S. Lunkenslein, Grimma'sche Straße Nr. 31.

In der Dirichs'schen Buchhandlung, Grimma'sche Straße Mauricianum, sind zu haben:

Die neuesten Atlanten und Karten

über alle Theile der Erde,

als: **Steins Atlas** 27. Auflage 1853. 25 Karten u. 9 historische u. statistische Tabellen. gr. Fol. 4 1/2 f.

Stieler's Handatlas 1853. 83 Karten. Fol. 13 f.

Berghaus, Sydow, Ziegler, Wieland, Kiepert, Lichtenstern u. A. Karte des **Russischen Reichs** von Hed. 1853. 2 Blatt. gr. Fol. 1 f.

— von **Nord- und Süd-Deutschland** von Hed & Muhlert. 1853. 2 Blatt gr. Fol. 2 10 f.

Bei **Albert Sacco** in Berlin erscheint und ist durch alle solide Buchhandlungen zu beziehen:

Die gesammten

vereinigten Staaten von Nordamerika.

Ein in jeder Beziehung

vollständiges Hand- und Reisebuch für Alle, welche sich für Amerika interessieren, nebst einer speciellen Anweisung

für Auswanderer.

Aus eigener Anschauung und nach den neuesten statistischen Berichten zusammengestellt von

Dr. Fernau,

prakt. Arzt zu Goldspring in Amerika.

Als Prämie liegt dem Schlussheft eine Karte von Amerika bei.

Die Vereinigten Staaten sind für Jeden durch ihre eigenthümlichen Verhältnisse interessant und wie viele Deutsche haben nicht in Amerika Freunde und Verwandte wohnen, die wohl manches Interessante ihres neuen Vaterlandes brieflich mittheilen, ohne daß man aber daraus einen Ueberblick über die gesammten Verhältnisse Amerika's erhalten könnte. Der Verfasser unseres Buches, seit Jahren im Staate New-Jersey wohnhaft, hat es sich zur Aufgabe gestellt, seinen Landsleuten einen getreuen Bericht über alle bemerkenswerthen Verhältnisse Amerika's zu liefern, damit Jedermann sich leicht einen richtigen Begriff von der Größe, Bevölkerung, Production und Gewerbsthätigkeit — überhaupt über das dortige gewerbliche und politische Leben machen kann. Um das Werk vorzüglich für diejenigen nutzenbringend zu machen, die ihre Heimath jenseits des Oceans aufzuschlagen willens sind, hat der Special-Director des Central-Vereins für die deutschen Auswanderungs- und Colonisations-Angelegenheiten in Berlin, Herr Th. Seydewitz, den Auswanderungs-Abschnitt besonders bearbeitet, und dürfte die Stellung desselben wohl die sicherste Garantie für die richtige Behandlung dieser Angelegenheit bieten.

Die erste Lieferung, auf deren Umschlag eine Uebersicht des Inhaltes enthalten ist, liegt in allen soliden Buchhandlungen zur Einsicht bereit. Das Ganze erscheint in circa 12 Heften von 4 Bogen gr. 8^o, à 5 Ngr. und ist der Schluss des Werkes spätestens Ende dieses Jahres in den Händen der Subscribenten.

Vorräthig bei **Karl Beckmann**, Petersstraße Nr. 14.

Bekanntmachung.

Nachdem der Gutsbesitzer und Ortörlicher Conrad Fleck in Knautnaundorf als Abwesenheitsvormund des abwesenden Schmiedegesellen Friedrich Wilhelm Döring aus Knautnaundorf verpflichtet und bestätigt worden ist, so wird solches hierdurch zur öffentlichen Kenntniss gebracht.

Rechtsamt Leipzig, den 22. September 1853.

Lucius.

Haubold.

Niederschlesische Zweigbahn.

Fahrplan vom 25. September 1853 ab.

Abfahrt von Glogau Morgens 9 Uhr, Abends 10 Uhr.
Ankunft in Görlitz Nachmittags 3 $\frac{1}{4}$: Morgens 4 :
Abfahrt von Görlitz Morgens 10 $\frac{1}{4}$: Nachts 11 :
Ankunft in Glogau Nachmittags 4 : Morgens 4 $\frac{3}{4}$:

Auf der Niederschlesischen Zweigbahn werden Passagiere dritter Classe auch mit den Nachtzügen befördert.

 **Werthvolle Bücher,**
die zu den
bemerkten antiquarischen billigen Preisen
zu haben sind
im antiquarischen Lager

von
C. F. Schmidt in Leipzig
(Universitätsstraße).

1 **Barthel, C.**, die deutsche Nationalliteratur der Neuzeit, 3. Aufl. nur 1 $\frac{1}{3}$ ₰. — 1 **Beckers** Weltgeschichte. 7. verbess. und verm. Ausgabe. 14 Bde. Statt 9 $\frac{1}{2}$ ₰ nur 6 $\frac{1}{4}$ ₰. — 1 **Blancs** Handbuch des Wissenswürdigsten aus der Natur und Gesch. d. Erde und ihrer Bewohner. 5. Aufl. 3 Bde. Statt 4 $\frac{1}{2}$ ₰ nur 2 ₰. — 1 **Blüthen** und Perlen deutscher Dichtung. 5. Aufl. Prachtvoll geb. mit Goldschnitt nur 1 $\frac{1}{2}$ ₰. — 1 **Byrons** sämtliche Werke, übersetzt von A. Böttger. 12 Bde. mit Stahlstich nur 1 $\frac{1}{2}$ ₰. — 1 **Chamisso's** Gedichte. 11. Aufl. Prachtv. geb. m. Goldsch. nur 2 ₰. — 1 **Freiligraths** Gedichte. 13. Aufl. Prachtv. geb. m. Goldsch. nur 2 ₰. — 1 **Seibels** Gedichte. 32. Aufl. Prachtv. geb. m. Goldsch. nur 1 $\frac{1}{2}$ ₰. — 1 **Goethe's** sämtliche Werke, 40 Bde., neueste Ausg. in 20 Bde. sehr eleg. geb. nur 16 $\frac{1}{2}$ ₰. — 1 **Heine's** Buch der Lieder. 10. Aufl. Prachtv. geb. m. Goldsch. nur 1 $\frac{1}{2}$ ₰. — 1 **Homers** sämtliche Werke, übersetzt von Stolberg u. Voß. 2 starke Bde. der schönen gr. 8. Ausg. nur $\frac{3}{4}$ ₰. — 1 **Kaltschmidts** englisch-deutsch. u. deutsch-engl. Wörterbuch nur 1 $\frac{1}{2}$ ₰. — 1 **Körners** sämtl. Werke. 4 Bde. sehr eleg. geb. nur 2 $\frac{3}{4}$ ₰. — 1 **Lehmans** großes Kochbuch, sehr schön geb. nur 1 $\frac{1}{2}$ ₰. — 1 **Petr's** Fremdwörterbuch. 10. Aufl., schön geb. nur 1 $\frac{3}{4}$ ₰. — 1 **Pierers** Universallexicon der Gegenwart und Vergangenheit. 34 Bde. m. Atlas. Neueste Auflage nur 14 ₰. — 1 **Puchta's** Pandekten. 6. Auflage. Eleg. geb. nur 2 $\frac{3}{4}$ ₰. — 1 **Schillers** sämtliche Werke. 12 Bde. Neueste Aufl. m. Portrait in 6 Bde. Prachtvoll geb. nur 4 $\frac{1}{6}$ ₰. — 1 **Schmidts** franz.-deutsch. und deutsch-franz. Wörterbuch. 17. Aufl., 2 starke Bde. nur 1 $\frac{1}{6}$ ₰. — 1 **Scotts, W.**, sämtl. Romane. 175 Bde. nur 7 ₰. — 1 **Shakspeare's** sämtl. Werke, übers. von Schlegel und Tieck. 12 Bde. mit 12 Kpfen. Neueste Aufl. nur 3 $\frac{1}{3}$ ₰. — 1 **Sternau's, D.**, Gedichte. Prachtv. geb. mit Goldsch. nur 1 ₰. — 1 **Stöckhardt, Schule** der Chemie. 7. Aufl. mit 290 Holzsch. nur 1 $\frac{1}{2}$ ₰. — 1 **Thibauts** franz.-deutsch. und deutsch-franz. Wörterbuch. Neueste Auflage. 1 $\frac{1}{4}$ ₰. — 1 **Uhlands** Gedichte. 8. Aufl. Prachtv. geb. m. Goldsch. nur 2 ₰. — 1 **Universal-Lexicon**, umfassend alle Künste und Wissenschaften etc. Ein unentbehrliches Handbuch für alle Stände. In Leinwand geb. nur 1 ₰. — 1 **Voss, J. H.**, sämtliche poetische Werke. 5 Bde. nur 1 $\frac{1}{2}$ ₰. — 1 **Zschokke, H.**, Schriften (Novellen u. Dichtungen). 15 Bde. nur 6 ₰. — 1 **Zschokke, H.**, Stunden der Andacht. Neueste Aufl. 10 Bde. nur 4 ₰. — 1 **Bromme's, Tr.**, Hand- und Reisebuch für Auswanderer nach Nordamerika etc. geb. 1 ₰. — 1 **Blancs, L.**, Geschichte der 10 Jahre 1830—1840, übers. von Buhl, 5 Bde. geb. nur 1 $\frac{1}{4}$ ₰. — 1 **Blumenhagens** gesammelte Werke. 25 Thle. in 41 Bde. geb. nur 6 ₰. — 1 **Dumas, A.**, der Graf von Monte-Christo, 10 Thle. oder 5 Bde. complet nur 1 $\frac{1}{3}$ ₰. — 1 **Klopstocks** sämtliche Werke. 9 Bde., geb. nur 2 ₰. — 1 **Shakspeare's** sämtliche Werke, übersetzt von A. Böttger u. A. 12 Bde. geb. nur 2 $\frac{1}{2}$ ₰. — 1 **Tausend und eine Nacht**. Arabische Erzählungen, deutsch von Alex. König. 24 Thle. in 12 Bde. geb. nur 2 ₰. — 1 **Thiers** Geschichte des Consulates und des Kaiserreichs. 11 Bde. Mit 50 in den Text gedruckten Portraits etc. Statt 5 $\frac{1}{2}$ ₰ nur 2 $\frac{1}{4}$ ₰. — 1 **Das maulerische romant. Rheinland**. Mit 60 Stahlst. 2 ₰. — 1 **Wanderung** durch den Harz. Mit 30 Stahlst. 1 ₰. — 1 **Wanderungen** durch die sächsische Schweiz. Mit 30 Stahlst. 1 ₰. — 1 **Wan-**

derungen durch Thüringen. Mit 30 Stahlst. 1 ₰. — 1 **Wolffs** poetischer Hauschat des deutschen Volks. Neueste Aufl. 1 $\frac{1}{2}$ ₰. **NB.** Außerdem empfehle ich mich zu allen literarischen Aufträgen bestens, welche ich stets aufs Prompteste und Billigste auszuführen verspreche.

C. F. Schmidt in Leipzig (Universitätsstraße).

Au leidende Männer und Jünglinge.

In der Schul-Buchhandlung in Leipzig, Barfußgäßchen, Kaufhalle Nr. 1 im Gewölbe, ist zu haben:

Vermächtniß eines Arztes, oder 2. Aufl. des berühmten Werkes: „**Rettung vor Gefahr und Krankheit.**“

Mit 70 anatomischen Abbildungen. Preis 1 Thlr. 20 Ngr. Männern, die an gewissen Leiden dahinsiegen, sind darin die rechtlichsten Winke und Anleitungen, so wie Selbsthilfe geboten.

Der L. Dorfanzeiger,

in 1200 Expl. aufca. 100 Dörfern verbreitet, empfiehlt sich zu Anzeigen aller Art, die Zeile 5 A. Annahme bis Donnerstag Mittg. Boldmar's Hof, neb. t. Post.

Erste Bürgerschule.

Die Aufnahme neuer Zöglinge in die erste Bürgerschule findet **Montag** den 3. October c. Vormittags 10 Uhr im großen Saale statt. **Der Director der allgemeinen Bürgerschule.**
Dr. Vogel.

Französisches Institut,

Peterskirchhof, Hirsch.

Anfang des neuen Cursus Donnerstag den 29. September in den **Herrenklassen** früh 7 Uhr, in den **Mädchenklassen** Nachmittags 4 Uhr.

Dr. E. J. Hauschild, Dir.

Zur Auszahlung aller fälligen **Coupons** von Staatspapieren und Actien empfiehlt sich

Franz Kind,

Hotel de Sage.

Den geehrten Reisenden empfiehlt sein

Gasthaus zum goldenen Hirsch

in Dresden,

Scheffelgasse, nahe der Post, zur gütigen Beachtung.

J. G. Schiebold,

früher Oberkellner im kleinen Rauchhause in Dresden.

Glacehandschuh-Wäscheret und Färberet. Handschuhe in jeder vorkommenden Farbe, so wie in jedem Leder werden auf Verlangen binnen 2 Stunden wie neu hergestellt. Geschw. Köderka, Peterskirchhof Nr. 5, 2 Treppen.

Th. Teichmann
in
Leipzig
No 24
am
Barfußgäßchen.
Mechaniker
&
Optiker

Feine Brief-Couvert's

von schönem Papier in eleganten Cartons, das Hundert von 6 bis 12 ₰, das Tausend von 1 $\frac{1}{6}$ ₰ an, empfehlen in allen Größen
L. Bühle & Comp., Klostersgasse Nr. 14.

Homöopathische Haus- und Reiseapotheken

für Menschen und Thiere sind fortwährend zu den Preisen von drei bis dreißig Thalern vorräthig in der
Homöopathischen Central-Apotheke zu Leipzig (am Thomaskirchhof).

Anzeige für Bruchleidende.

Als selbst Bruchleidender empfehle ich selbstgefertigte Bruchbandagen, welche gegenwärtig in reichhaltigster Auswahl zu den verschiedensten Brüchen für Herren, Damen und Kinder jeden Alters alhier, **Hainstraße Nr. 14**, bei mir, dem Unterzeichneten, bis zum **9. October a. e.** zu haben sind; auch können die Bandagen bei mir **unentgeltlich** versucht werden. Ueber den **Erfolg** derselben sprechen sich die untenstehenden **Atteste**, deren gütige Durchlesung ich empfehle, am **Deutlichsten** aus.

Fr. Lange aus Halle a. d. S.

Oeffentlicher Dank. Seit vielen Jahren schon leide ich an einem sehr gefährlichen Bruche und konnte (obgleich ich weder Reisen noch Kosten gescheut) selbst in den größten Städten und von den berühmtesten Bandagisten daselbst keine Bandage gemacht erhalten, welche diesen Bruch vollständig zurückgehalten hätte; alle Hoffnung auf Hülfe bereits schon völlig aufgegeben, wendete ich mich auch noch an den **Bandagist Herrn Fr. Lange in Halle**, welcher mir, ich kann es zu meiner wahrhaft großen Freude öffentlich sagen, Bandagen gemacht hat, welche bei all ihrer Einfachheit diesem Leiden völlig ein Ziel gesetzt haben, und worin ich mich wieder wohl und glücklich fühle; ihm sage ich daher auch meinen aufrichtigsten und wärmsten Dank. Möge er noch lange zum Wohle Leidender wirken und ihnen, wie mir noch lange ein Helfer sein in solcher Noth.

Jacobs, Oberamtmann zu Naumburg.

Die von Herrn **Bandagist Fr. Lange in Halle** gefertigten Bandagen habe ich schon seit einer Reihe von Jahren gut gefertigt und zweckmäßig angepasst befunden.

Den 17. October 1852.

Dr. von Basedow, Sanitätsrath zu Merseburg.

Seit bereits 45 Jahren leide ich an Brüchen; obgleich ich nun von mehreren Bandagisten Bandagen der verschiedensten Art erhielt, so wollte doch keine derselben genügend ihren Zweck erfüllen, im Gegentheil wurde ich durch dieselben in große Gefahr versetzt, so daß ich ärztliche Hülfe beanspruchen mußte. Endlich wurde mir der **Bandagist Herr Fr. Lange in Halle** rühmlichst empfohlen, von dem ich denn nun auch seit bereits einem Jahre **Bandagen** erhielt, die ich bei Tag und Nacht und zwar in dem hohen Alter von 79 Jahren unausgesetzt trage, welche beide Brüche nicht nur vollständig, sondern auch bequem sitzend zurückhalten, und mir somit große Erleichterung meiner vieljährigen Leiden verschafft haben. Mit dem herzlichsten Wunsche, daß diese wahrhafte und werthvolle Darstellung recht vielen meiner Leidensbrüder in gleicher Weise helfen möge, habe ich solches zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

August Schomburg, Particulier zu Lauchstädt.

Künstliche Zähne werden dauerhaft und schmerzlos eingesetzt. **Müller**, Petersstr. 19.

Orig. Delgemälde,

sämmtlich von guten Meistern älterer und neuerer Zeit, in geschmackvollen Goldrahmen werden zu billigen Preisen verkauft bei **Fr. Volgt**, Neumarkt Nr. 31 (Kramerhaus), 1. Etage.

Feinste Glanz-Oblaten zu Brief- und Gerichts-Siegeln in jeder beliebigen Größe und Farbe, f. Kirchen-Hostien, einfach und in Doppelform, mit Cruzifix und bloßem Kreuz, zum Brechen, vorzügliche Tafel-Oblaten zu Conditoreiwaaren und zum Einnehmen der allopathischen und homöopathischen Medicamente; und Siegel-lack, eigener Fabrik, empfiehlt die **K. S. priv. Hostien- und Oblaten-Fabrik von Ch. Aug. Anger** in Leipzig, Katharinenstraße Nr. 5, während der Messe Reichstraße, Bude Nr. 19.

Puppenleiber eigener Fabrik

empfiehlt in schöner Waare billigst

Adalbert Nowaky, Grimma'sche Strasse Nr. 14.

J. F. Kunze's Söhne aus Marklissa

und

Petschke & Co.

aus Greiffenberg in Schlesien

haben ihre bisher innegehabten Localitäten am Brühl, **Storchs Haus und Leinwandhalle**, verlassen, und von nun an auf mehrere Jahre, jede **Oster- und Michaelis-Messe**, schrägüber der Katharinenstraße in die **„goldene Gule im Hofe rechts“** verlegt, und empfehlen ihre rein leinenen Creas, Futterleinen und alle Sorten leinene Taschentücher zu billigen aber festen Preisen.

Stecknadeln

empfiehlt in allen Sorten zu dem billigsten Preis

Heinrich Fischer, Nadler,

Grimma'sche Straße Nr. 24.

Seidenhüte neuester Façon,

das Dgd. von 12 fl bis 30 fl , Mechanik- und Kinderhüte im Duzend und Einzelnen zu billigen Preisen bei **F. Köst**, Markt, 9te Budenreihe vor der Kaufhalle.

Den Herren Buchbindern, Galanteriearbeitern und Wiederverkäufern

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager von glatten und gepreßten bunten Papieren aller Art, das beliebte Titelpapier mit englischer Leinwandpressung, Schreibbücher-Umschläge pr. Ries 3 $\frac{1}{2}$ fl , liniertes Papier für den Schulgebrauch pr. Ries 2 fl , Goldborten ic. zu Fabrikpreisen

L. Böhle & Co.,

Klostergasse Nr. 14, neben Hôtel de Saxe.

Metallschreibtafeln

für den Schulgebrauch empfiehlt zu Fabrikpreisen en gros und en détail.

Die Haupt-Niederlage von **L. Böhle & Co.**, Klosterg. 14.

G. B. Holsinger
Mauricianum.

Feinste Pariser Herrenhüte.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meiner Niederlage halte ich einen Ausverkauf meiner reichern Stoffe und habe deshalb die Preise derselben bedeutend ermäßigt.

Bemerkenswerth sind:

Seidenstoffe, Möbelstoffe, Velours d'Utrecht, Tischdecken, Châles, Scharpen, franzöf. Batist-Tücher Confectionnés

und so mehrere andere reiche Stoffe.

Gustav Markendorf,

vormals J. H. Meyer,

Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

Buchbinderleinwand

(gepreßte Gallicos)

eigener Fabrik bei

Schulze & Niemann

im Mauricianum.

Gebrüder Leders

(Apotheker 1. Classe zu Berlin)

Balsamische Erdnuss-Oelseife.

Diese nach den neuesten chemischen Erfahrungen bereite und all den verschiedenen Cocos-Seifen bei weitem vorzuziehende balsamische Erdnuss-Oelseife wirkt höchst wohlbätig, erweichend, verschönernd und erfrischend auf die Haut des Gesichtes und der Hände, und ist daher ganz besonders Damen und Kindern mit zartem Teint, so wie auch allen Denjenigen, welche spröde und gelbe Haut haben, als das neueste, mildeste und vorzüglichste tägliche Waschmittel zu empfehlen.

In Leipzig à Stück mit Gebr.-Anw. 3 Sgr. allein zu haben bei **Theodor Pfizmann** in der **Centralhalle**.

P. O. Praetorius,

Fabrikant

von

Knöpfen

in Perlmutter, Horn, Cocos, Seide, Lasting etc., Schnuren, Ketten, Bänder, Gummiwaaren, als: Hosenträger, Uhrschnecken, Band etc., Hanfzwirn, Nähadeln etc.

Stand: **Auerbachs Hof Gewölbe Nr. 15.**

Größtes Lager von **Luxus-Papeterien**, geprägten **Cartonnagedecken**, **Pathenbriefen**, **Stick- und Häkelmustern**, **Visiten**, **Glückwunsch- und Gelegenheitskarten**, **kaufmänn. Formularen**, **Parfümerie-Etiquetten**, **Goldborden und Goldpapier**, **Stambücher**, **Bilderbücher**, **Kränze**, **Cotillon-Orden etc. etc.** Auswahl billiger **Galanterie-Artikel** in **Cartonnage-Arbeit**.

F. Sala & Co., lithogr. Kunst- u. Präge-Anstalt aus Berlin, Grimma'sche Straße Nr. 15 (Fürstenhaus).

Für Huthändler.**Französische Herrenhüte,**

neueste Façon — Engros-Verkauf in Kisten von 2 à 3 Dbd. zu **Fabrikpreisen** bei

Gustav Hartmann,

41. Neumarkt, große Feuerkugel.

Es lagern circa 400 Dbd. der feinsten **Glacé-Handschuhe** in ausgezeichnete schöner Waare zum Verkauf gr. **Fleischergasse** im **Gasthaus** zum **goldenen Schiff**, im **Hofe** rechts 1 Treppe.

Corsetten ohne Naht

von **J. J. Unfried** aus **Söppingen** completés assortirtes Lager bei

Carl Netto, Petersstrasse Nr. 22.**Das Muster-Lager**

von

Biedel & Zeisaus **Iserlohn**

befindet sich

Petersstraße Nr. 9, 2 Treppen.

Friedr. Geissler in Leipzig,

Neumarkt Nr. 10,

Bude auf dem **Markt IV. Reihe, Nr. 121**, empfiehlt sein Lager **linirter und unlinirter, paginirter und mit bedruckten Köpfen versehenen**

Handlungs- u. Wirthschaftsbücher,

als: **Haupt- u. Cassa-Bücher, Journale, Strassen, Reibbücher** u. dergl. und verspricht bei gutem Papier, sauberer **Linirung** u. festem **Einband** die **sorgfältigste u. billigste Bedienung**.

Billiger Verkauf.

Ich habe eine **Partie Waaren** zurückgestellt, die ich, um damit zu räumen, für die **Hälfte des Preises** verkaufen will, und mache besonders **Wiederverkäufer** auf eine **Auswahl seiner Holzwaaren, diverser Kurzwaaren** und **ital. Wärmewaaren** aufmerksam.

Verkaufslocal: **Reichsstraße, Selliers Hof im Hofe.**

Emil Probst,früher **Seller & Co.****Die Reißzeug-Fabrik**

von

Gaetano Vaccani

aus **Halle a/S.** hält Lager am **Markt, 14. Budenreihe.**

Wilh. Graevell,

Silberwaarenfabrikant aus **Berlin,**

Reichsstraße Nr. 3.

Die Siderolith-Waaren-Fabrik

von

Friedrich Gerbing

aus

Bodenbach an der **Elbe**

empfehlen ihr vollständig assortirtes **Musterlager.**

Das **Geschäftslocal** befindet sich **Kaufhalle Nr. 8. am Markt.**

Den **Herren****Buchbindern, Kurzwaaren-****händlern und Conditoren**

empfehlen ihr wohl assortirtes Lager **eigener Fabrik** die **Kunstanstalt** von

J. Sechner aus Guben.

Lager **Grimma'sche Strasse Nr. 6, 2 Treppen.**

Carl Grosch aus Weimar

bezieht diese **Wespe** zum **ersten Male** mit seinem **Fabrikat** transportabler

Gasätherlampen.

Nach den von **sachverständigen Chemikern** und **Ärzten** gemachten **Erfahrungen** ist das **Licht** dieser **Lampen** das **zuverlässigste, reinlichste** und **gesundeste** unter allen bis jetzt **bekannt** gewordenen **künstlichen** **Beleuchtungsmitteln** und ist wegen seiner **sehr einfachen** **Behandlung** ganz **besonders** zu **empfehlen**.

Diese **Lampen** zu **jedem häuslichen** **Bedarf**, so wie auch zur **brillantesten** **Laden- und Salonbeleuchtung** habe zum **Verkauf** **ausgestellt** **Markt, 14. Budenreihe, Eckbude, Kochs Hof** gegenüber.



Local-Veränderung.
Julius Zobel aus Berlin
 hält Lager von Ofen- und Kamin-Vorsetzern neuester Façon,
 lackirten und durchbrochenen Blechwaaren jeder Art.
 Stand: Kaufhalle Nr. 26 am Markt.



Waaren- und Muster-Lager
 der Porzellan-Lichtbilder (Lithophanien) mit hunder Glasfassung
 von **F. Grassmann** aus Berlin.
 Stand: Kaufhalle Nr. 26 am Markt.

François Fonrobert aus Berlin,
Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrik,
 empfiehlt sein Lager der neuesten Fabrikate in Gummi und Gutta-percha.
 Stand: am Markt, äußere Budenreihe, der alten Waage (Lotterie-Gebäude) gegenüber.

Nicht der Glaube und das Papier,
 !! sondern die Ueberzeugung macht wahr!!

Wie bekannt durch stets baare Einkäufe und meinen reichen Umsatz im In- und Auslande, bin ich, trotzdem die Wollen-
 waaren im Preise so sehr gestiegen sind, im Stande, zu nachstehenden wirklichen Schleuderpreisen die kostbarsten, nach dem
 neuesten Geschmack von den solidesten Stoffen

gearbeiteten Herren-Kleider
 in der Wirklichkeit zu verkaufen.

- 1 Herbst- oder Winter-Tween (Paletot) von 2 1/2 fl an,
- 1 dergleichen (von vorzüglicher Qualität) von 5 fl an,
- 1 Ueberrock oder Frack (fein) von 6 1/3 fl an,
- 1 Beinleid (das Neueste) von 2 fl an,
- 1 Weste in Seide, Wolle, Plüsch ic. von 25 fl an,
- 1 Jagd-, Comptoir- oder Regalierrock von 2 1/3 fl an,
- 1 Haus- und Schlafrock bei einer Auswahl von !! 500 Stück!! in allen nur erdenklichen
 Stoffen von 1 1/4 fl an,
- 1 Almaviva-Capuzen oder Madmäntel von 5 fl an.

Adolph Behrens, Schneidermeister aus Berlin,
 nur allein wie bekannt am Markt, alte Waage,
 im Lotterie-Ziehungs-Gebäude.

R. Beinhauer aus Hamburg,

Petersstrasse Nr. 1, zweite Etage,

Lager von Londoner Parfumerien u. Seifen, feinen Leder- u. Gummi-
 Waaren, Birminghamer Pearl-, Maché- und Messing-Waaren, Shef-
 fielder Britannia-Metall- und Stahl-Waaren, englischen Siegelack,
 Stahlfedern, Halter etc., amerikanischen Gummi-Fabrikaten und chi-
 nesischen Gegenständen etc.

Ewald & Bredt,

Petersstrasse Nr. 1, erste Etage,
 halten Lager von

Gummi- und Gutta-Percha-Fabrikaten

aller Art, als: Platten, Riemen, Böhren, Bänder, Schnuren, wasserdichte Stoffe, Kleidungsstücke,
 Gummischuhe, elastische Gewebe, kurze Waaren, chirurgische Instrumente und Dampfen etc.

Das Lager hölzerner Damenkämmen in reichlicher Auswahl von

Chr. Meinel & Sohn aus Klingenthal

befindet sich während dieser Messe: Kaufhalle, Gewölbe Nr. 34.

anspannen

Stick-Muster-Verlag

von F. W. NEIE aus Berlin

befindet sich auch während dieser Messe in Commission bei

Adolph Höritzsch, Markt Nr. 16/1.

Die Pianoforte- und Physharmonika-Fabrik

von F. Leideritz, Firma J. G. Kössling,

empfehlen sich einem geehrten Publicum mit einer Auswahl von Instrumenten in Flügel- und Tafelform, so wie auch ausgezeichnete Cabinetflügel und Physharmonika's eigener Fabrik. Reichels Garten, Promenadengebäude Nr. 7.

Parquet-Fussboden

eigener Fabrik

von Eichen- und bunten Hölzern empfiehlt das Meubles-Magazin von

Herrmann Krieger, Markt, Stieglig's Hof.

Die Altenbacher Thonwaaren-Fabrik

bezieht diese Herbstmesse, auf dem gewohnten Stande

13. Budenreihe auf dem Marktplatze,

mit einem reichen Assortiment nicht nur ihrer Siderolith-Waaren, sondern auch selbst angefertigter glasierter Geschirre, namentlich Kaffee- und Thee-Services, Terrinen, Salatièren, Schüsseln, Krügen etc. etc. und ganz festgebrannten Meibeschalen.

Grimma'sche Strasse Nr. 14,

Gingang Universitätsstraße Nr. 1, 1 Treppe.

Wer rein Leinen schwerster Qualität zu wirklich billigen Preisen kaufen will, bemühe sich während der Messe nach der Grimma'schen Straße Nr. 14.

Da ich wegen Uebernahme eines Fabrikgeschäftes mein Leinenwaarengeschäft gänzlich aufgeben, so will ich diese Messe dazu benutzen, die noch vorhandenen Leinenwaaren so rasch als möglich aufzuräumen. Da es jedoch bei dem großen Umfange meines Lagers nicht möglich ist, dieses auf regelmäßigem Wege zu bewerkstelligen, so habe ich mich nicht gescheut, die Preise um 33 1/2 % herabzusetzen. Die Preise stelle ich demnach wie folgt:

Feine Zwirnleinwand zu 1 Dhd. Hemden früher 9, 10-12 fl , jetzt 6, 7-8 fl . Hanfleinen, ein unverwüstliches Gewebe, früher 12, 14, 16 fl , jetzt 8, 9, 10 fl . Rasenbleich-Leinen zu feinen Bezügen und feinen Hemden nur 10, 11, 12-14 fl .

Leinwand von echtem Brabanter gezwirnten Garn, welche 16, 18-20 fl gekostet hat, für 12, 13-15 fl .

Zwanzig Stück, wie Batist so fein, welche mich selbst 21, 25, 30-40 fl kosten, verkaufe ich mit 16, 17, 18, 20-25 fl .

Taschentücher

das 1/2 Dhd. 7 1/2 fl , 10, 15-20 fl , ganz extrafeine von Brabanter Zwirn, mit und ohne Appretur, das 1/2 Dhd. von 1, 1 1/2, 2-5 fl .

Tischzeuge

1 Gedeck mit 6 Servietten 1 3/4 fl , 2, 2 1/2-3 fl . Damast-Gedecke in den elegantesten Mustern mit 6, 12 und 18 Couverts 4, 4 1/2, 5-20 fl . Einzelne Tischtücher in 1/4 Dhd. 10 fl , 15, 20 fl -1 fl . Servietten das 1/2 Dhd. 20, 25 fl -2 fl .

Kaffee- und Thee-Servietten in grau und chamois von 1, 1 1/4, 1 1/2, 2-3 fl .

Handtücher das 1/2 Dhd. 1 fl , feinere Sorten 1 1/2-2 fl . Damast-Handtücher 3, 3 1/2-5 fl .

Bunte Tischdecken zu den billigsten Preisen.

Bei Einkäufen von 10 fl gebe ich 1/2 Dhd. Taschentücher zu, bei 20 fl 1 Dhd. Taschentücher, bei 30 fl 1 große Tischdecke.

Verkaufslocal nur Grimma'sche Straße Nr. 14, Eingang Universitätsstraße Nr. 1, 1 Treppe hoch.

H. Salinger.

Portefeuilles- und Lederwaaren-Fabrik

von **A. Mossner aus Berlin,**

Markt Nr. 11, Neckerleins Haus,

empfehlen ein reich assortirtes Lager von Novitäten.

Hierzu drei Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

(Erste Beilage zu Nr. 271.) 28. September 1853.

Sächsische Rentenversicherungs-Anstalt, Dresden.

Der Fonds dieser Anstalt ist gewachsen auf nahe Sechshundert Tausend Thaler.

Die höchste Rente für 1853 wird gewährt mit 20¹²/₃₀ pr. Ct.

Die Betheiligung im laufenden Jahre ist gestiegen, gegenüber dem sehr günstigen vergangenen Jahre um mehr als 25 pr. Ct.

Anträge übernimmt

Haupt-Agentur Leipzig.

Eduard Herber, Nicolaistraße, Amtmanns Hof.

Tägliche Güter-Expedition von u. zum Bahnhof Schwein- furt nach allen Richtungen.

Die Kosten zum und vom Bahnhof Schweinfurt bis hier sind mit allen Spesen 20 Kr. pr. Zoll-Etne.

Zu allen Aufklärungen und Frachtübernahmen sind wir bereit. Die Güter dürfen nur an unsere Firma „Ablag Bahnhof Schweinfurt“ adressirt werden.

Wir empfehlen diese Fuhr-Einrichtung zur gefälligen recht häufigen Benutzung. Müller & Zehner in Würzburg.



empfehlen sein Magazin von gut und sauber gearbeiteten Bruchbandagen, Leibbinden u. Schnürstrümpfen, die bequemsten Suspensorien von verschiedenen Stoffen, ferner Wundspritzen, Apparate zur Verhütung von nächtlicher Pollution, Katheter, Bougies, Brusthütchen u. dgl. m. zu billigen Preisen. einschlagende Reparaturen

Auch werden alle in dieses Fach pünktlich besorgt.

Local-Veränderung. Das Thibet-Lager von Gebr. Pommer & Co. aus Gera

befindet sich nicht mehr Katharinenstraße, sondern Hainstraße Nr. 33, nahe am Markt.

Das Leinen-Waaren-Geschäft der Ständlichen Kreis-Weberel-Factory zu Lauban in der königl. preuss. Oberlausitz hat ihr Commissions-Lager für Leipzig bei Friedrich Schröter,

Petersstrasse Nr. 42,

und verkauft durch diesen zu den niedrigst gestellten festen Fabrikpreisen weissgarnene und gebleichte Leinwand und dergl. Taschentücher in rein leinener Waare aus Handgespinnst.

Local-Veränderung. B. F. Saling aus Berlin

jetzt
Grimma'sche Straße Nr. 36,
Sellers Haus, im Gewölbe.

Plüfche, in Seide, Wolle und Baumwolle,

so wie andere sich zu Mägen eignende Stoffe empfiehlt in den neuesten Dessins in reichster Auswahl Ernst Seiberlich.

Das Comptoir von Meyer Kauffmann aus Breslau und Schweidnitz befindet sich in dieser Messe Stadt Hamburg, Nicolaistraße.

Gebr. Tecklenburg am Markte, Thomagäßchen-Ecke, empfehlen ihr neu und vollständig sortirtes Kurzwaaren-Lager, Bijouterien, Quincaillerien, Parfümerien, Luxus- und Mode-Artikel in reeller Waare zu den billigsten Preisen.

Reisebeutel, Eisenbahn- und Damentaschen,
eigener Fabrik,
empfehlen Ernst Seiberlich, Petersstraße Nr. 45/36.

Ergebenste Anzeige. Das assortirte Schuhwaaren-Lager von Joh. Carl Meischke aus Gera befindet sich auch diese Messe wieder am Johannis- kirchhof, der neuen Schule gegenüber.

Das Damenmäntel-Magazin von C. F. Stewin, Petersstraße Nr. 44, empfiehlt sich in Herbst- und Wintermänteln nach neuester Façon und billigsten Preisen.

Gustav Duderstedt,
früher im Brühl, jetzt Reichsstrasse Nr. 1 im Gewölbe, Eck-
haus der Grimma'schen Straße, empfiehlt sein Lager in fertigen
Pelzwaaren, unter anderem eine große Auswahl in Damenmuffen,
Kragen und Manschetten en gros und en détail.

C. M. Weishaupt Söhne, Bijouteriefabrikanten aus Gera, Reichsstrasse Nr. 49.

Aus eigener Fabrik empfiehlt für Wiederverkäufer:
Goldborten, Goldpapier,
 feine und ordinaire bunte Papiere, glatt u. gepreßt,
 Umschläge, Cotillon-Orden, verzierte Briefbogen,
 Stammbuchblätter, Bilderbogen, Bilderbücher, Bi-
 sitenkarten, aufgelegte und gemalte Kränze, Devisen
 aller Sorten, gepreßte Decken, lackirte Bilder und Papiere zu
 Cartonnagen u. die Kunstanstalt von F. Fechner aus Guben.
 Lager Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

Ergebenste Anzeige.

Das große Lager von den echt englischen blauehrigen
 Nähnadeln und Stahlfedern, die so billig verkauft
 werden, befindet sich wieder in der Nicolaistraße im Rosen-
 kranz, neben der Stadt Hamburg, 1. Etage.
 Auch ist zu haben echter Hanfzwirn und englische
 Scheeren, wie auch Hästel und Schlingen, Por-
 zellanknöpfe 6 Duk. 1 1/2 Ngr.

Lager von Strohgeflechten,

Borduren, italienischem Geflechte, Kopfschneidern, Strohpatri zu
 Blumen, von Stephan Tandler aus Jünwald befindet
 sich Petersstraße Nr. 8, im ersten Stock.
 Strohplatten zu Blumen, 1 Ell lang, 6 Zoll breit, gut ge-
 arbeitet, Hundert Stück 6 Thlr. 12 Ngr. St. Tandler.



Secundus Ferenbach,
 Schwarzwälder

Uhren

eigener Fabrik,
 diese Messe reichst. assortirt in
 Bronze-, Gemälde-, Barock-,
 Tableau- und Porzellan-Uhren
 Reichstraße Nr. 14, im Hofe
 links 1 Treppe.



Die Porzellanfabrik

von
H. E. Mühlberg
 in Eisenberg

empfehlen ihr Lager in
 Etieglitzens Hof am Markt im Hofe.

Leop. Keller Sohn

aus Oberstein bei Mainz,
 reichhaltiges Lager
 vergoldeter Bijouterie-Waaren
 Gewölbe Nr. 8 Salzgäßchen.

Maischhofer & Baurittel,

Goldwaaren-Fabrikanten
 aus Pforzheim,
 Reichstraße Nr. 24, 2. Etage.

Anzeige für Damen.

Der Schnürleibfabrikant

G. C. Niess aus Berlin

empfehlen zu dieser Messe sein vollständig assortirtes Lager von
 Schnürleibern mit und ohne Elasticität, Steppbäden u.

Für Herren

empfehlen sein großes Lager von Chemisette in Leinen und allen
 andern Stoffen, Kragen und Manschetten nur in dem allerersten
 Schnitt.

Stand: am Raschmarkt, vis à vis dem Polizei-Bureau.

Porzellan.

C. Heyroth & Comp.

aus Magdeburg,

Muerbecks Hof Nr. 26 u. 27,

empfehlen zu dieser Messe ihr wohl assortirtes Lager
 bemalter u. vergoldeter Porzellane
 unter möglichst billiger Preisstellung.

Zurückgesetzte Gegenstände

sind wie früher zum halben Preis bei uns aufgestellt.

Gebrüder Koch

aus Lausitz,

Fabrikanten von Plüsch zu Möbeln,
 Westen u.

während der Messe Salzgäßchen Nr. 5.

Koch & Batz,

Fabrikanten von Fußteppichen und Teppichstoffen,

während der Messe Lager
 bei Gebr. Koch, Salzgäßchen Nr. 5,
 Philipp Batz, Markt, Königshaus Nr. 17/2.

Philipp Batz,

Fabrikant von Reisetaschen u.
 Teppichtaschen,

Lager: Markt, Bühnen Nr. 36 u. 37.

C. F. Klein-Schlatter

aus Barmen

hat sein Local von dieser Messe an Brühl Nr. 17 im Muer-
 becks Hause 2. Etage, Ecke des Brühls und der Reichs-
 straße, Eingang auf dem Brühl.



Taschenuhrenlager

von

Sandmeier & Huber

aus Chaux de fonds.

Reichstraße Nr. 15, 2 Tr.,

Eingang im Goldbahngäßchen.



J. F. A. Rieth aus Dresden empfiehlt sich diese Messe mit eigenen Fabrikaten von appliziertem Tüll zu Häubchen, Draht, Spahplatten, Groblinon, Steifpönnet zu Hüten, Stroblumen, Strobfedern, Hutbehänge, Drahtgestelle, Fenstergaze, Silbergaze und Canevas.
Thomasgäßchen Nr. 11/111, 1. Etage.

Das Muster-Lager
von Nähnadeln aus der Fabrik von
Henry Milward & Sons
aus Redditch in England
befindet sich während der Messe
Hotel de Pologne Zimmer Nr. 25.

Saling's Perusilber-Fabrik
in Berlin,
Hüttenwerk Tasdorf,

J. 3. Leipzig, Grimma'sche Straße Nr. 36.
Preise von Blechen, pr. Centner ab Berlin:
Perusilber I. 110 ₰. Neusilber I. 85 ₰. Messing I. 39 ₰.
do. II. 90 ₰. do. II. 70 ₰. do. II. 36 ₰.
do. III. 48 ₰. Tombac 49 ₰.

G. N. Renner & Comp.,

Kunst-, Buch- und Spielwaaren-Verlagshandlung
aus

Nürnberg,

beziehen die Leipziger *Michelis* Messe mit einem vollständig assortirten Lager ihres eigenen Verlags, als: **Bilderbogen, ABC- u. Bilderbüchern, Jugendschriften, Etich- u. Säfel- mustern, Atlasbilleten, Conditorbildern u. Devisen, Brillenbildern, Gold- u. Silberpapieren, Schrift- Umschlägen, Städte-Ansichten, Lufsbogen, Gesellschafts- u. Jugendspielen, Anziehpuppen, Apparaten, Globen, Geduldspielen, Optiken, Baukästen, Tischkästchen u. Malerpinsel, Reißzeugen, Falz- Eisen und allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln und em- pfehlen diese Anzeige zur gefälligen Beachtung.**

**Verkauflocal auf dem Markt-
platz, Bude Nr. 139, im 4. Gang.**

Das Lager
vergoldeter und bemalter
Porzellane

von
Friedr. Pötter aus Cöln
befindet sich diese Messe zum ersten Male Augustusplatz,
20. Buden- (Porzellan-) Reihe und enthält besonders eine große
Auswahl schöner und billiger Blumen-Basen, Ser-
viete, Tassen u. s. w.

Muster-Lager

VON

Moilliet & Gem,

Birmingham,

Hôtel de Russie Nr. 27.

Die K. Sächs. cone. Uhrenfabrik
aus Carlsfeld im säch. Erzgebirge

empfehle sich mit Stuhuhren, Comptoir- und Nachtuhren zu den
billigsten Preisen und leistet für die Güte der Werke Garantie.
Während der Messe Markt, 14. Reihe.

Leinen- und Wäschlager.

C. Heidsieck aus Bielefeld

empfehle sein Lager naturgebleichter schwerer Hand-
garn-Leinen, Resterleinen, Taschentücher, Batisttücher,
Tischgedecke, abgepasste Handtücher, Kaffee- und Thee-
servietten, Dessertservietten mit Fransen, fertige **Herren-**
und **Damenhemden**, Vorhemden, Kragen u. Manschetten,
und leinene Hemdeneinsätze.

Stand: **Hôtel Stadt Gotha, part.**

Gibus Père & Fils,

Hut-Fabrikanten

und Erfinder der **Chapeaux mécaniques**
aus Paris,

Reichsstrasse Nr. 45, 1. Etage.

August Popp,
Spielwaaren-Fabrikant
aus Coburg,

empfehle sein reich assortirtes Lager der neuesten,
geschmackvollsten, noch nie gesehenen Spielwaaren,
Nippfiguren, Puppen u. d. m., verkauft mit den billig-
sten Fabrikpreisen.

**Barfussgässchen, vom Markte rechts Nr. 2,
II. Etage bei Herrn W. Krobitzsch.**

Brause & Comp.

Nadel-Fabrikanten
von Iserlohn

halten (**Kochs Hof**) im frühern Gewölbe von Fried. Maehler
ein reichhaltiges Lager von Näh- und Stricknadeln zc. und em-
pfehlen sich zur geneigten Abnahme bestens.

J. A. Wellhöfer,
Silberplattirwaaren-

Fabrikant

aus Nürnberg,

empfehle sein reichhaltiges Engros-Lager
Petersstrasse Nr. 9, 2. Etage.

Das

Musterlager Nürnberger Waaren

VON

Hüber & Pflug

aus Nürnberg,

ist am Markt Nr. 9, 2. Etage.

Fusils et Pistolets atmosphériques,

Kindergewehre mit Knall, aus der Spielwaarenfabrik
 von **Scheller Weber & Wittich** in **Cassel**,

Hainstraße Nr. 1, Eckhaus am Markt, 2 Treppen.

Gustav Richter aus Charlottenburg

bezieht das erste Mal die Leipziger Messe, und empfiehlt sein reichhaltiges Lager eigener Fabrik, bestehend in **Thonwaaren**, als Figuren, Ampeln, Consolen, Etagères, Blumentöpfen, Goldfisch-Schaalen u. dgl. m., und bittet um Aufträge dieser Art, welche prompt und pünctlich ausgeführt werden.

Stand: Augustusplatz, Porzellanreihe.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim

wohnen während dieser Messe:

Wm. Kaempff & Comp.	Reichsstrasse Nr. 32.
Joh. Kiehle	do. „ 16.
Rothacker & Comp.	do. „ 36.
Carl Gülich	do. „ 48.
Gschwindt & Comp.	do. „ 27.
Christoph Becker	do. „ 1.
Gesell & Comp.	do. „ 45.
August Kayser	do. „ 13.

Bernus Leisler & Co.

aus Hanau,

Lager von **Fußteppichen** eigener Fabrik, wie auch
 aller **Sorten englischer Fußteppiche**

Katharinenstrasse Nr. 7, zweite Etage,

über den Herren **Burmann & Meckel** aus **Elberfeld.**

Fr. Lindemann,

am **Markt, Eingang Hainstrasse Nr. 1, eine Treppe,**

empfehle zu dieser Messe sein mit den neuesten Gegenständen reichhaltig assortirtes

franz. Galanterie- und Kurz-Waaren-Lager

unter Aufsicherung der billigsten Preise.

**Unser Musterlager von
 verzinneten Löffeln und Saxonien-Geschirren**

befindet sich während bevorstehender Messe in **Leipzig, Universitätsstrasse Nr. 3, eine Treppe.**

H. L. Lattermann & Söhne.

Kirchengeräthe und grosse und kleine Crucifixe, Rosenkränze etc.
 bei **Erhard & Söhne** aus Schw.-Gmünd,
 Reichstraße Nr. 2 parterre.

Shaw & Fisher, Sheffield,
 Lager von Britannia-Metall-Waaren, als: Thee-Service, Thee-, Kaffee- und Sabnetannen,
 Theebreter etc.,
 Grimma'sche Straße Nr. 31, 1 Treppe.

B. Burchardt & Söhne, vorm. L. F. Becker,

Königl. Hof-Lieferant,
Wollen-Teppich-, Wachstuch- und Mouleaux-Fabrikanten
 aus **Berlin,**

empfehlen ihr reich assortirtes Lager aller Arten wollener Deckenzeuge, inländischer und englischer Velour-
 Sopha-Teppiche, Bettvorleger, Zimmer- und Treppenläufer, Wachstuche,
 gemalter Fenster-Mouleaux, Damen- und Reisetaschen en gros und en détail billigt.

Stand: Brühl, goldne Gule, 1. Etage.

Theodor Haymann, Dresden,

Grimma'sche Straße Nr. 31, 1 Treppe,
 Lager von amerikanischen Gummischuhen, Tafel-, Dessert- und Messer, engl. Patent-Seinen,
 Knöpfen etc.

Die Siderolith-Waaren-Fabrik

von
Wilhelm Schiller & Sohn

aus
Bodenbach a|Elbe in Böhmen

unterhält diese Messe zum **ersten Male** ein vollständig assortirtes Musterlager ihrer Fabrikate,
 bestehend aus:

Thee- u. Kaffee-Garnituren, Vasen, Blumenbecher, Blumentöpfe, Blumen-
 ampeln, Frucht- und Damen-Körbchen, Fruchtschalen, Frucht- und Dessert-
 Teller, Bügel- und Fenster-Körbchen, Tafelaufsätze, Wandconsols, Jagd-
 und Wasser-Krüge, Schreibzeuge, Briefbeschwerer, Hand- und Tafelleuchter,
 Tabakbüchsen, Feuerzeuge, Zündholzdosen, Cigarren- und Fidibusbecher,
 Pfeffer- und Salzgefäße, Butterfäßchen, div. Toilette-Gegenstände, Büsten,
 Figuren, Cigarren- und Pfeifenköpfen etc. etc. in den verschiedensten Farben,
 Bronzen, mit Verzierungen von echtem Gold und lebhafter Malerei, und
 empfehlen solches zur geneigten Beachtung.

Das Geschäfts-Local befindet sich am Eingange des Marktes, Petersstrasse Nr. 43, dritte Etage,
 vis à vis Herrn Gebrüder Sala.

F. W. Bracht

aus **Wien**

besucht zum ersten Male diese Messe mit einem Muster-Lager von seinen Erzeugnissen, als: gedruckte Shawls, Tücher und
 Kleiderstoffe. Dasselbe befindet sich in der Katharinenstraße Nr. 24, Frege's Haus bei Herrn Ribberg, und
 im Ausstellungslocal, Burgstraße, weißer Adler erste Etage.

Gebrüder Hachenburger

aus Darmstadt

haben Muster ihrer Fabrikate von bestochenen seidenen
Westenknöpfen (Handarbeit), Papiermaché und fein
polierten Hornknöpfen im Gasthaus zur Stadt Gotha.
Nur bis zum 30. d. Mes. Nachmittags 1 bis 3 Uhr anzutreffen.

Grosses Bleistift-Lager

von

Chⁿ. Prinoth & Comp.

aus Nürnberg,

14. Reihe, 8. Bude Nr. 88 auf dem Markt.

Regen- u. Sonnenschirm-Fabrik
von C. A. F. Stegmann aus Berlin
Salzgäßchen Nr. 1.

Andreas Leichter & Co.,
Strumpfwarenfabrikanten

aus Neu-Itenburg bei Frankfurt am Main,
empfehlen ihr wohlfortirtes Lager gewebter und echt gestrickter
Strümpfe und Socken, gefädelter Handschuhe als auch baum-
wollener Hosen, Socken, Röcke ohne Naht von Rundmaschinen u.
zur geneigten Abnahme.

Nicolaiskirchhof Nr. 9.

J. N. Yonck

aus Vervier in Belgien,

hält während der Böttcherwoche hier ein Musterlager bester belgi-
scher Maschinenbeschlüge für Woll-, Baumwollspinnereien und
Wattenfabriken, Hainstraße Nr. 25 im Lederhof beim Tischermstr.
Hrn. Schneider. Außer den Messen in Berlin, alte Schönhauser
Straße Nr. 31, bei H. Hoffstäd.

**J. A. Henckels**

aus Solingen und Berlin

empfehlen sein Lager seiner Stahlwaren

Auerbachs Hof, Gewölbe 16.

Richard Falck

aus Neustadt bei Coburg,

Nr. 104, 15. Bude, Reihe,

hält Musterlager von allen Sorten Papiermaché, Gaze
und Leinwand-Maschinen, hölz. Gelenk- und ledernen
Puppen, Puppenköpfen, gekleideten Puppen u.
eigener Fabrik.

Benedict Lotmar & Söhne

aus Frankfurt a. M.,

Katharinenstraße Nr. 11, 2. Etage.

Mein Lager von bemalten Porzellanplatten zu Broches, Porte-
monnaies, Cigarren-Etuils, Brieftaschen, Möbeln u. c., so wie auch
in bemalten Pfeifenköpfen und Tassen, ist zu dieser Messe wieder
bestens sortirt.

J. N. Beyermann,

aus Groß-Dreienbach am Thüringer Walde.

Bude am Markt, 1. Reihe Nr. 32.

Gebrüder Lewy

aus Frankfurt a. O.,

Lacir- und Metallwaren-Fabrikanten,
haben ihr Lager von Lampen, Kaffeebrettern, Leuchtern,
Büchertischen, Ständer- und Schalen, Britannia-Küchen,
engl. Dosen, Knöpfen, Pfeifenköpfen u. dgl. m.
Auerbachs Hof Nr. 11.

Die Porzellanmalerei

von

Fasolt Ens & Greinerempfehlen ihr Lager von gemalten Platten, Pfeifenköpfen, Marken
und andern ähnlichen Artikeln

Markt, 2. Bude, Reihe,

vis à vis von Gebr. Tecklenburg.

L. Schlesinger

aus Berlin

empfehlen sein reichhaltiges Silberwaren-Lager in Arm-
und Tafel-Beuchtern, Zuckerkörben, Früchtschalen,
Zuckerlasten u. c. Brühl Nr. 31, 1 Treppe.

Waldecks Tapissier-Manufactur
aus Berlin,

Leipzig, Ecke der 8. Bude, Reihe, Meckerleins
Gasse gegenüber,hält Lager der neuesten angefangenen und fertigen
Stickerien, Perl-, Häkelarbeiten u. s. w.**W. Homann & Co.,**

Bijouteriefabrikanten aus Pforzheim,

wohnen während der Messe

Reichsstraße Nr. 50, 2. Etage.

Robert Bobritz

aus Gotha

empfehlen seine Holzgalanteriewaren in der 7. Bude, Reihe.

**Corsets für Damen,**Koshaarröcke, Steppdecken und
Steppröcke

empfehlen die Fabrik von

G. Lotzner

aus Berlin,

diese Messe in eleganter Auswahl.

Stand: Thomagäßchen 11, 1. Etage.

J. G. Rudolphs sel. Erben

aus Ober-Oderwitz bei Hernhut

befuchen diese Messe zum ersten Male mit einer Auswahl weißer,
schwerer Leinwand eigener Fabrik in Schocken und ganzen Stücken,
à 104 Ellen lang, und bitten um geneigte Berücksichtigung.

Stand: Brühl 54/55, Rauchwaren.

Elegante Herrenkleider
im
Café français.

Steinheuer & Bier,
Bijouterie-Fabrikanten

aus Hanau a./M.
Reichstraße Nr. 32/425, 2. Etage.

Kamm- und Bürstenfabrik
von
Joh. Mahr & Söhne
aus Naumburg a/S.,

Lager von rohen Hörnern, Hornspitzen, Hornplatten und rohem Schildpatt.
Thomassgässchen Nr. 9, 1 Treppe.

Ernst Ferd. Waentig

in Leipzig,

Wachstuchlager eigener Fabrik
Katharinenstraße Nr. 18.



Gottfried & Paul Stumpf
aus Mainz und Frankfurt a/M.

beziehen diese Messe zum ersten Male mit einem Musterlager von mechanischen Gegenständen eigener Fabrik, bestehend in kleinen Pumpen, Gartensprizen, Wägen, lithographischen, autographischen, Copir- u. anderen Pressen, geruchlosen Abtritts-Apparaten, Water Closets, Douchebädern u. Sämmtliche Artikel sind nach den neuesten und besten Constructionen gefertigt, äußerst preiswürdig und viele darunter sehr zum Export geeignet. Ihr Gewölbe befindet sich, Passage der Kaufhalle Nr. 28, woselbst Zeichnungen gratis zu haben sind.

C. Maerklin & Co.,
Bijouteriefabrikanten aus Stuttgart,
Lage in 14 kar. goldnen Ketten
Reichstraße Nr. 50.

Das Musterlager
von
franz. und deutschen Kurzwaaren

von
Leopold Springer

aus
Paris und Frankfurt a./M.

befindet sich
Reichsstraße No. 50, 2. Etage.

Das Fabriklager
lackirter Mützenschirme, Gürtel etc.

von
A. Jaeger

aus Bieber b/Offenbach
befindet sich in der 6. Budenreihe auf dem Markt.

Patek Philippe & Co.,
Uhrenfabrikanten aus Genf,
Inhaber der Medaille von der Londoner Ausstellung,
Petersstrasse Nr. 38, 1. Etage,

Th. Scheidl & Comp.,
Silberdosen-Fabrikant aus Wien,
Reichsstraße Nr. 30, Brühl-Ecke.

Schwarzwälder Uhrenlager.
Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publicum empfehle ich mein wohlaffortirtes Uhrenlager neuester Fagon, gute Waare zu Fabrikpreisen, auch gut und pünctlich gehende sehr billig.
J. G. Schülze, Gerberstraße 64.

Paul Oppenheim,
Juwelier,

Paris 13 Rue neuve des petits Champs,
Leipzig 17 Brühl, 2te Etage.

Das Muster-Lager
von
Jacob Mönch & Comp.

in Offenbach a./M.
befindet sich während dieser Messe
Hotel de Bavière, Zimmer No. 13.

J. Friedmann,
Bijouterie - Fabrikant
aus Frankfurt a./M.,
Reichsstraße Nr. 33, im Dammbirsch.

Gebrüder Maste a. Iserlohn,
am Markt Nr. 3, Kochs Hof, 2. Etage,
Musterlager eigener Fabrik von Kronen-, Wand- und Tafel-Leuch-
tern, zu Gas und Lichten, Messing-Guß- u. Präge-Waaren,
Schirm-Fournituren, Sonnen- und Regenschirmgestelle.

Carl Lichtenstein
aus Frankfurt und Offenbach a./M.

zur Messe in Leipzig
Wohnungswölbe Nr. 39 unter der Katholischen,
gegenüber der 1. Budenreihe.
empfehle seine Fabrikate, als: Porte-monnaies,
Cigarettenetuis, Portefeulles, Gummi-Hosenträger
und Strampfbänder, Gürtel in Gummi und Leder, Geld-
börsen, Haare-, Kleider- und Zahnbürsten und noch
viele andere in dieses Fach einschlagende Artikel zu möglichst billigen
Preisen.

Das
Herrenkleidermagazin
von
Peter Huber
befindet sich
Katharinenstraße Nr. 16,
II. Etage.

Muster-Lager
der Königl. Bayerischen privil. Krystall-Glasfabrik
Theresienthal,

ganz neue Gegenstände, auch alle Gattungen weißes und
farbiges Fensterglas,
befindet sich Grimma'sche Straße Nr. 21, erste Etage,
vis à vis dem Café français.

Sür Exporteure und En gros-Einkäufer empfiehlt
Corsetten ohne Naht
in großer Auswahl, das Duzd. von 12 Thlr. an,
die Corsetten-Fabrik von **Rosenthal Steinhart & Co.**
aus Göppingen.
Lager Brühl Nr. 79, neben Schweins Kaffeehaufe.

Das Musterlager von Cotillon-Orden und Confituren-Auflagen
von **Carl Wenzel** aus **Dresden**
befindet sich Petersstraße Nr. 1, 3. Etage.

Das Musterlager der Buntpapier-Fabrik
von **Franz Dessauer** in **Aeschaffenburg**
befindet sich Petersstraße Nr. 1, 3. Etage.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

(Zweite Beilage zu Nr. 271.)

28. September 1853.

Leipziger Börse am 27. September.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler . . .	—	—	Sächs.-Bayerische . . .	91 1/2	—
Berlin-Anhalt La. A.	—	128	Sächs.-Schlesische . . .	103	—
do. . . La. B.	—	—	Thüringische . . .	—	108 1/2
Berlin-Stettiner . . .	—	143 1/2	Preuss Bank-Anth. . .	—	—
Cöln-Mindener . . .	119	115 1/2	Oesterr. Bank-Noten	92	91 1/2
Friedr.-Wilh.-Nord-	—	—	Anh.-Dessauer Lan-	—	—
bahn	—	—	desbank. La. A.	165	—
Leipzig-Dresdner . . .	2 1/2	—	do. do. . La. B.	160 3/4	—
Löbau-Zittauer . . .	36 1/2	86	Braunsch. Bank . . .	109	107 1/2
Magdeb.-Leipziger . . .	314	—	Weimar. Bank-Actien	103 1/2	102 3/4

Leipziger Del- und Productenhandels-Börse Dienstags am 27. September 1853.

Rübsl loco 12 1/2 — 12 1/4 $\frac{1}{2}$ Briefe, 12 $\frac{1}{2}$ bezahlt und Geld,
pr. Oct.-Nov. 12 1/4 — 12 1/2 $\frac{1}{2}$ Br.
Leinöl loco 13 1/2 $\frac{1}{2}$ Br. und bez.
Weizen, 86—90 $\frac{1}{2}$, loco 92—95 $\frac{1}{2}$ Br., bez. und $\frac{1}{2}$.
Roggen, 84 $\frac{1}{2}$, loco 73 1/2 $\frac{1}{2}$ Br., 73 1/2 $\frac{1}{2}$, auch 74 $\frac{1}{2}$ bez.,
73 1/2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, pr. Oct. 73 $\frac{1}{2}$ Br.
Gerste, 72 $\frac{1}{2}$, loco 55 1/2 $\frac{1}{2}$ bez. und $\frac{1}{2}$.
Hafer, 50 $\frac{1}{2}$, loco 28—29 $\frac{1}{2}$ Br., bez. und $\frac{1}{2}$.
Raps loco 6 2/3 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.
W.-Rübsen loco 6 1/2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.
S.-Rübsen loco 5 1/2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.
Dotter loco 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.
Spiritus, 14,400 pCt. Tr., loco 48 $\frac{1}{2}$ Br. und bez., pr. Sept.
48 $\frac{1}{2}$ bez., pr. Oct.-Nov.-Dec. 39 $\frac{1}{2}$ bez. und $\frac{1}{2}$.

Taschendiebstahl.

In der Mittagsstunde des gestrigen Tages ist einer Frauensperson aus der Tasche ihres Kleides eine mit 2 gelben Ringen versehene gute Zwirnbörse, worin sich circa 52 Thaler in Einhalerstücken und kleinerem Courant befanden haben, auf hiesigem Marktplatz entwendet worden. Wir fordern Jedermann, welcher auf diesen Diebstahl bezügliche Umstände wahrgenommen hat, im Interesse der öffentlichen Sicherheit zu schleuniger Anzeige auf, da in neuester Zeit mehrere Taschendiebstahl in hiesiger Stadt verübt worden sind.
Leipzig, den 27. September 1853.
Das Polizey-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.
Sermes, Act.

Naturalien. — Kunstsammlung.

Donnerstag, 29. September Nachmittag 2 Uhr kommen zur Versteigerung: die zoologischen Sammlungen aus der Nachlassenschaft des Herrn Prof. Schwägrichen (interessante und reichhaltige Schmetterlings-, Käfer- und Conchyliensammlungen u. s. w.) und physikalische und mathematische Instrumente, darunter ein grosses zusammengesetztes Mikroskop von Schiek in Berlin.
Eine interessante Kunstsammlung, u. a. Blätter von Albr. Dürer, Hogarth, Chodowicki, Ridinger etc. enthaltend, kommt Freitag, 30. September früh nach 9 Uhr zur Versteigerung.
Leipzig. M. Hartung, Universit.-Proclamator.
(Poststrasse 1 B, Volckmars Hof.)

Leipziger Gemeinde-Synagoge.

Eintrittskarten für die Festtage sind zu haben im Geschäftslocal von Samson & Fleischl, Rossplatz Nr. 12 und grosse Feuerkugel, Neumarkt.

Bei U. U. Brächtel, Universitätsstr. 3,

ist zu haben:
Die Wasserwelt
oder das Meer und die Schifffahrt, zum Gebrauch für Seereisende und angehende Seeleute und zur Belehrung für Jedermann, mit 1 Atlas von 17 Kupfertafeln incl. Seekarte in gr. Fol. 2 Bände vollst. 3 1/2 Thlr. jetzt 1 Thlr.

Illustrirte Geschichte
des großen Kaisers Napoleon von seiner Kindheit bis zur Beisehung seiner Krone zu Paris 18. Dec. 18. Mit 1 vol. u. 264 schwarzen Bildern von den berühmtesten Meistern. Prachtausgabe in gr. 8. Statt 3 Thlr. nur 1 Thlr.
Prof. C. Frommel,
Pittoreskes Italien. Prachtwerk mit 108 Stahlstichen.
Statt 11 1/2 Thlr. nur 3 1/2 Thlr.

Firmen-Schreiberei
von Julius Schneider,
vormals Carl Schneider, Gerberstrasse Nr. 19.

Lotterie-Anzeige.

In der 1. und 2. Ziehung 5. Classe 11. Lotterie erhielt meine Collection von größeren Gewinnen:

10,000 Thlr. auf Nr. 12652.

2000 „ „ „ 15216.

400 Thlr. auf Nr. 2648.

200 Thlr. auf Nr. 734.

400 „ „ „ 18053.

200 „ „ „ 13866.

400 „ „ „ 27489.

200 „ „ „ 26024.

400 „ „ „ 31527.

200 „ „ „ 30823.

400 „ „ „ 34486.

200 „ „ „ 33463.

400 „ „ „ 39442.

100 Thlr. auf Nr. 1336. 6167. 9507. 13882. 20099. 28098. 24527. 24529. 24551. 25233.

30025. 34454. 30424. 30877.

Leipzig, den 27. September. 1853.

C. Kiebel, Neumarkt Nr. 35.



Johann Reichel in Leipzig.

Die Unterzeichneten bestätigen aus voller Ueberzeugung, dass sie mit den, das gesammte Gebiet der mechanischen Heilapparate umfassenden Leistungen des Mechanikus und Bandagisten Herrn **Joh. Reichel** in Leipzig in jeder Hinsicht stets zufrieden gewesen sind und dass sie besonders dem unermüdblichen Bestreben desselben, seine technische Vollkommenheit in genauen Einklang mit den Anforderungen der fortschreitenden Wissenschaft zu bringen, stets die gebührende Anerkennung mit voller Ueberzeugung aussprechen werden.

Leipzig.

Prof. Dr. **Walther**, Prof. Dr. **Francke**,

Directoren der chirurgischen Universitäts-Poliklinik.

Prof. Dr. **Radius**,

Director des pharmacognostischen Museums.

Prof. Dr. **Streubel**,

Gerichtsarzt.

Prof. Dr. **Günther**,

Director der königl. chirurg. Universitäts-Klinik.

Prof. Dr. **Sonnenkalb**,

Stadtbezirksarzt.

Geheim Med.-Rath Prof. Dr. **Wunderlich**,

Director der königl. med. Universitäts-Klinik.

Bruchkranken, denen es noch nicht gelingen wollte, ihr Leiden durch eine Bandage zu bekämpfen, empfehle ich meine Hülfe und meine für jedes Bruchleiden zarter Kinder wie Erwachsener beider Geschlechter besonders construirten Bruchbandagen. Bei deren Anpassung (welche bei Damen durch meine hiermit vollkommen vertraute Frau stattfindet) ertheile ich den Hülfesuchenden stets die so wichtige Anweisung zur richtigen Anlegung der Bandage. Nachstehender Ausspruch möge meine Empfehlung unterstützen.

Joh. Reichel, Mechanikus u. Bandagist in Leipzig.

Bandagen-Magazin Markt, Königshaus Nr. 17, 1 Treppe.

Gummiüberschub-Lager

eigener Fabrik, beste Qualität, so wie auch alle in dieses Fach einschlagende Reparaturen empfiehlt **A. Schenermann**, am Markt, Kaufhalle, im Durchgange, Gewölbe Nr. 29.

Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen

in den neuesten Façons und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst **A. Schenermann**, Kaufhalle am Markt, im Durchgange Gewölbe Nr. 29.

Das Seidenwaarenlager von Emil Peter in Leipzig,

Grimma'sche Straße und Neumarkt-Ecke 1. Etage, empfiehlt in größter Auswahl: farbige, glatte und gemusterte Kleiderstoffe im neuesten Geschmack, besonders solide schwarzseidene Stoffe, Tücher, Regenschirmtaffete, Westen, Sammet, Pug- und Futterstoffe, so wie alle in dieses Fach einschlagende Artikel.

Das Musterlager der berühmten Zeichnen-Vorlagen von Wilh. Hermes aus Berlin

ist in dieser Messe Grimma'sche Straße Nr. 3.

Die Weisswaaren- u. Stickerei-Handlung

en gros und en détail

von C. Parpalioni in Leipzig,

Markt, Kaufhalle,

empfehlen das Neueste von Gardinenstoffen jeder Art, Chemisettes, Aermel, Kragen, Negligehauben, Battistücher, Ballkleider, Spitzenfächer und Mantillen zu billigen Preisen; auch eine Partie zurückgesetzte billige Ballkleider.

H. F. Baerbalk jun.

Königl. sächs. conc.

Stearin-Kerzen- u. Seifen-Fabrik in Schönefeld bei Leipzig

hält Comptoir während der Dauer der Messe

Petersstraße Nr. 42, im Hofe rechts 2 Treppen.

Komische Neujahrkarten.

Das Neueste, was noch nicht hier war, in circa 200 Sorten empfiehlt
W. Kleins Fabrik aus Dresden,
 Thomaskäfigen Nr. 10, 1. Etage.

Buchbinder u. Conditoren

empfehlen Salz-Cartonnagen, Papeterien, aufgelegte
 Kränze, Stammbuchblätter, feine Pathebriefe, Gold-
 borden, Goldpapier, geschlagenes Gold und Silber,
 Aufschlüssen zu enorm billigen Preisen

W. Kleins Fabrik aus Dresden,
 Thomaskäfigen Nr. 10, erste Etage.

Nr. 9. Markt Nr. 9.

Das Neueste in Mänteln, Mantillen, Kleidern, Ober-
 rößen in größter Auswahl empfiehlt billigst **Carl Egeling.**

Neue, von der Königl. Sächs. Regierung

patent. Apparate,

zur Bereitung aller Arten kohlen-
 säurehaltiger Getränke, empfiehlt
 in neuester eleganter Form zu
 den billigsten Preisen, so wie die
 dazu nöthigen Patronen u. Pulver

C. E. Bachmann,
 Petersstrasse Nr. 38.

**Seifen-Lager.**

Reinste Talg-Seife, so wie verschiedene andere Sorten
 Seifen empfiehlt
F. W. Obermann,
 Rosenstraße Nr. 1, Ecke der Johannisgasse.

Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen notwendiger Abreise verkaufe ich den Rest meines Lagers
 von Fatterkattune, grauen Barchent, Creas, Sand-,
 Julett- und Bettüberzug-Leinwand sehr billig, aber zu
 festen Preisen

Herrmann Burgas, Fabrikant aus Berlin.
 Brühl, rother Adler Nr. 23.

Ausverkauf. Ich beabsichtige, diese Messe die noch vorrä-
 thigen Schuhe zu herabgesetzten Preisen zu verkaufen.
 Stand an der Johannisikirche. **Wittwe Horn** aus Weissenfels.

Angekleidete Puppen

von 8 Neugr. pr. Duzend an
 in der Bude Nr. 104 der 13ten Reihe, vis à vis Haupt-
 Collecteur E. Bötcher am Markt.

Den Herren Schirmfabrikanten

empfehle ich mein aufs Reichste assortirtes Lager von
 präparirten Schirmrohr-Stäben

in allen Gattungen zu sehr niedrigen Preisen.
Theodor Lindner, Grimma'sche Straße Nr. 6.

Leinene Herren- und Damen-Hemden,

3/4, 1/2, 1/3, 1/4 weisse und bunte leinene Taschentücher,
 Batisttücher, naturgebleichte Handgarn-Leinen, Vorhemden,
 Brusteinsätze, Krage, Servietten, Handtücher, Gedecke,
 Dessertservietten, so wie Restor-Leinen zu billig gestellten
 Preisen bei **Ludwig Heidsieck** aus Bielefeld.

Zur Messe: grosse Fleischergasse Nr. 1 parterre.

R. Grey aus Hamburg und Bradford, Lager eng-
 lischer Laßings, Belbets, Gummistoffe (zu
 Schuhwerk), Hanfzwirne, Hanfgarne, amerik. Holzstifte u. Salz-
 gäshen Nr. 4, in der Nähe der Herren Serber & Comp.

Neueste Nürnberger Spielwaaren
 am Markt Nr. 9, 2. Etage.

Muster-Lager

von fein gestrickten Shawls und Damenjacken, Kinderkutteln und
 dergl. empfiehlt in reichhaltigster Auswahl

E. Beumelburg aus Arnstadt,

Nicolaistraße,

Kaiser von Oesterreich 1 Treppe.

Franz Kempfe,

Sandshuh-Fabrikant aus Halle,
 empfiehlt zu dieser Messe sein gut assortirtes Lager in Glacé- und
 waschledernen Handschuhen und verspricht bei reicher Bedienung
 die billigsten Preise.

Augustusplatz, 17. Badenreihe, 4. Bude.

O. Christ & Co. aus Bielefeld

empfehlen ihr Lager reiner Leinen und Tücher, so wie Her-
 ren-Handen in den verschiedensten Dessins.

Sämmtliche Artikel aus reinem Handgespinnst.

Brühl Nr. 79, erste Etage,
 neben Schweins Kaffeehaus.

Rheumatismus - Magnete,

auf verschiedene Art zu gebrauchen
 sind zu verkaufen bei

Israng Blom & Comp.,

Ecke des Rossplatzes neben den Schliessbuden.

Czapek & Co.,

Uhren-Fabrikanten aus Genf,

Petersstrasse Nr. 9, 1. Etage.

Damen-Corsetten ohne Naht

von **J. L. Böhringer**

aus **Göppingen in Württemberg**

complet assortirtes Lager **Grimm. Str. Nr. 37, im 2. Stock.**

Scheeren-Lager,

zum Ausverkauf zu den billigsten Fabrikpreisen, bestehend
 in Papier-, Sack- und Schneiderscheeren, **Nicolaihof,**
 vis à vis dem Priesterhause Nr. 7, in einer Bude.

Puppenköpfe von Gutta-Percha

aus der Fabrik von

Herrmann v. Ryssel in **Lößnitz,**

5. Reihe, Ettealigens Hof gegenüber,

werden hiermit bestens empfohlen.

Porzellan.

Eine Partie decorirter Desertteller empfehlen, um damit zu
 räumen, zu sehr herabgesetzten Preisen

C. Heyroth & Co. aus Magdeburg,

Auerbach Hof Nr. 26 und 27.

Blattgold und Blattsilber (Nürnberger)
 bei **C. Louis Tauber, Burgstraße Nr. 1.**

Jacob Ravené Söhne, sonst Georg Illers,
Rochs Hof, im Mittelgebäude 1 Treppe,

empfehlen ihr Lager
 amerikanischer Gummischuhe, englischer Britannia-Metall-Waaren, englischer
 feiner Stahl-, so wie überhaupt englischer, deutscher und französischer
Kurz-Waaren.

Verkauflocal: Rochs Hof, im zweiten Hofe, Eingang von der Reichsstr.



Die allergrösste Deutsche und Engl. National-
Stahlfeder-Handlung
 von **M. Blumreich aus Berlin**

empfehlen ihr bekannt größtes Lager der besten und billigsten

Stahl-, Metall-, Gutta-Percha- u. Compositions-Schreibfedern
 in mehr denn 500 verschiedenen Sorten, von der spitzesten Zeichen- bis zur stumpfsten Gangfedern, in jeder beliebigen Weiche
 und Form, pr. Gros 144 Stück von 2 1/2 Ngr. an, en gros & en détail.

**Londoner Industrie-
 Glas-Federn.**

Diese Federn besitzen die Eigenschaft, daß man 3 Stunden lang damit schreiben kann, ohne die Tinte wieder in Anspruch zu nehmen.
Verkauflocal: Rochs Hof, im zweiten Hofe, Eingang von der Reichsstr.

Tapissiererie-Stickerereien

in angefangenen und fertigen Arbeiten empfiehlt in reichhaltiger Auswahl

C. Liebherr, Grimma'sche Strasse Nr. 24.

Feuerfeste eiserne Geldschränke

in den neuesten Façons und neuesten Verbesserungen, denen in der Londoner Ausstellung

die Preis-Medaille

zuerkannt wurde, sind während der Messe aufgestellt

bei Herren **Linnicke & Geibel, Ritterstrasse Nr. 4.**

S. J. Arnheim, Königl. Hof-Kunstschlosser aus Berlin.

Muster-Lager

der
W. Steigerwald'schen Krystall-Glasfabrik
Schachtenbach in Bayern,
 Grimma'sche Strasse Nr. 25, im ersten Stock.

Neue Spielwaaren

und Kurswaaren,

Fabriken zu Cassel und Marburg,

von **Scheller Weber & Wittich,**

reiche Auswahl eleganter solider Sachen!

Musterlager: Painsstraße Nr. 1, Eckhaus am Markt, zwei Treppen.

Ketten- und Brequet-Schlüssel-Lager
von Georg Saacke & Co., Bijouteriefabrikanten aus Pforzheim,
 Reichstraße Nr. 34, zweite Etage.

Das Engros-Lager von Goodyears feinsten amerikanischen Patent-

GUMMI-SCHUHEN

für Herren, Damen und Kinder lassen wir für die billigsten Preise hier selbst verkaufen; desgl. circa 6000 Paar rohe amerikanische Gummischuhe aus Para in Kisten à 200 Paar, die schönsten, in allen Größen, für die billigsten Preise. Auch nehmen wir alte getragene, zerissene oder zerschnittene pr. & für die höchsten Preise wieder an. — Ferner empfehlen wir eine Partie feinste ostindische Gutta-Percha-Fabrikate, als: f. Ketspeitschen, Pfeifentöhre etc. zu Fabrikpreisen. **J. G. Drank & Co.,** New-York u. Hamburg, Markt, 2. Bodenreihe.

Emanuel

Lager der echten Metall- und Stahlschreibfedern
 en gros und en détail,

welche ihre Vollkommenheit dadurch erlangen, daß dieselben auf Gutta-Percha abgeschliffen und mit Gutta-Percha-Pack überzogen sind. Die Preise sind so enorm billig gestellt, daß man selbst mit den Fabrikanten concurriren kann.

Sang besonders mache ich auf diese Feder,  Nr. 292, aufmerksam, da deren Güte bis

jetzt noch nicht existirt hat. Um sich von der vorzüglichen Qualität vor dem Ankaufe überzeugen zu können, verabsolde ich Proben gratis. Stahlfedern in 89 verschiedenen Sorten von 2 1/2 Sgr. bis (die theuersten) 13 Sgr., Federhalter in allen erdenklichen Sorten und Qualitäten. Das Lager befindet sich nur neue Bodenreihe bei

E. M. Anstrich aus Berlin.

Ausverkauf von Neusilberwaaren,

bestehend in Eßöffeln, Theelöffeln, Messerbesten, Sporen, Steigbügeln etc.)
Auerbachs Hof Nr. 45 im Gewölbe vom Neumarkt herein.

Das Musterlager

der K. K. privil. Glasfabrikation

von

J. Vogelsang Söhne

aus Hayda in Böhmen

befindet sich während der diesjährigen Michaelismesse Klostersgasse, im Hotel de Sage, Zimmer Nr. 13 und 14, erster Stock im Hinterhause.

C. H. Stobwasser & Co. aus Berlin,
 lackirte Waaren und Lampen,

am Markt Nr. 3 — Kochs Hof — zweite Etage.

John Gossnell & Comp., London,

Lager von Toilette-Seifen und Parfümerien,
 Grimma'sche Straße Nr. 31, 1 Treppe.

Das Musterlager der Cartonnage-Fabrik

von O. F. Droyspring aus Lehr i/Breisgau

befindet sich Petersstraße Nr. 1, 3. Etage.

Lederkoffer, Hutkappen, Jagd-, Geld- und Reisetaschen, billig und gut gearbeitet, bei **C. Legtmeyer**, Lederwaarenfabrikant aus Frankfurt, hier Petersstraße Nr. 1/68.

Eine Partie Hydrolith,

bestehend in Ampeln, Figuren, Schreibzeugen, Briefbeschwerern und Marmor-Lichtbildern, soll billig verkauft werden
Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 48.

Mit einer Auswahl in

Messing-Gußwaaren

als: fein geschliffene Plattglocken, Mörser, Wärmflaschenschrauben, Thürdrücker etc. etc., zu billigen Preisen empfiehlt sich

Ferd. Sachsse aus Zeulenrode im Volglande,
 am Markt, 3. Reihe, Bude Nr. 92.



Die
Haupt-Niederlage
von Berliner und Frankfurter
Herren- und Knaben-Anzügen
en gros und en détail.

Verkauflocal:
Nitterstraße im Gambrinus,
1 Treppe hoch.
Philipp Jer. Gaab.

Avis für Damen!
Berlins erstes und größtes Damen-
Garderobe-Magazin

ist zum Verkauf ausgestellt Nitterstraße Nr. 15/166,
Gambrinus 1 Treppe hoch.

Das Magazin enthält die neuesten und geschmackvollsten Mode-
Artikel, als Herbst- und Wintermäntel, Catarello und
Undine, so wie die beliebten Desdemona & Charlemagne
mit echten Sammet-Garnituren, Mantillen u. Bistien
in Sammet und Atlas, rein Seiden und Taffet, so wie
eine reiche Auswahl von Jacken neuesten Schnitts in
sämmlichen nur beliebten Stoffen und Farben. Sämmliche Ge-
genstände werden zu so auffallenden Preisen verkauft, daß
die geehrten Einkäuferinnen sich nicht den rohen
Stoff dafür beschaffen können, und bitte gefälligst Notiz
nehmen zu wollen. Verkauflocal befindet sich Nitterstraße
Nr. 15/166, Gambrinus 1 Treppe hoch.

Strohwaaren-Lager
von J. Büchi & Co. a. d. Schweiz
Kochs Hof Nr. 47.

Gummi-Schuhe,

circa 100 Paar zurückgesetzte Waare, sollen 30% unter dem
Fabrikationspreise verkauft werden

Thomasgäßchen Nr. 10, erste Etage.

Allen werthen Geschäftsfreunden und geehrten Hausfrauen em-
pfehle ich

vollständiges Lager von Bettfedern
in allen Qualitäten zu billigen Preisen, Preußergäßchen Nr. 12.
Joseph Czmann aus Böhmen.

Hôtel-Verkauf.

Eines der frequentesten Hôtels in Breslau, in der besten
Lage der Stadt, soll Familienverhältnisse wegen aus freier Hand
verkauft werden.

Der Preis dafür mit gutem und vollständigem Inventarium
ist auf 75,000 fl , die Anzahlung auf 30,000 fl festgesetzt. Reelle
Käufer erfahren auf frankirte Anfragen das Nähere bei Unterzeichnetem.
Breslau, den 21. September 1853.

Carl Krull, Carlstraße Nr. 41.

Freiguts-Verkauf.

Dasselbe liegt 3 Stunden von Leipzig, gute Wohn- und Wirth-
schaftsgebäude, 500 Acker Areal, Inventarium, 8 Pferde, 30 Stück
Melkkühe, 400 Stück Schafe, soll verkauft oder gegen ein Haus
im Preis von 20-30,000 fl vertauscht werden. Adressen erbittet
man unter No. 50 durch die Expedition d. Bl.

Für Kunstbändler oder Kunstliebhaber.

Zu verkaufen ist ein guter Kupferstich der Six-
tinischen Madonna von Raphael, gestochen von
Müller, in Glas und Rahmen. Ferner Dante's
göttliche Comödie. 3 Tble. Gut gehalten. Ueber-
setzung von Philalethes. Preis 7 Thlr. Wo? ist
zu erfahren Vormittags Burgstraße Nr. 11, 3 Tr.,
alter weißer Adler. Fräulein Finf.

Zu verkaufen ist eine Partie Broschüren große Windmühlen-
straße Nr. 14 bei Friedrich.

Zu verkaufen ist ein neuer ausgezeichneter Salonflügel
für 200 Thlr. Windmühlenstraße Nr. 48, 2 Treppen links.
C. Seiboldt, Musiklehrer.

Zu verkaufen ist billig ein tafelförmiges Pianoforte, welches
sich zum Lernen für Kinder eignet. Reflectirende haben sich zu
melden Frankfurter Straße Nr. 34.

Zu verkaufen ist ein gutes tafelförmiges Pianoforte für den
festen Preis von 36 fl Querstraße Nr. 3 parterre rechts.

Durch die Unterlassung des Vorkaufs sind zum weiteren
frei.n Gebahren mit verblieben: 1 elegante lange
goldene Uhrkette, 1 zweireihige kurze Panzer-
Uhrkette, 1 goldene Herren-Cylinderuhr, 1 sehr
elegante goldene Damen-Cylinderuhr, 1 feine
kleine silberne Cylinderuhr und mehrere silberne Spin-
deluhren, 1, 2 u. 3gehäufige, sämmliche Uhren ohne Fehler und
ganz gut und sicher richtig gehend, die ich daher gewiß billig ver-
kaufe und diejenigen darauf aufmerksam mache, welche in jüngster
Zeit nach dergl. Gegenständen bei mir anfragten.
F. Metlau, Neumarkt in Hohmanns Hofe.

Zu verkaufen
sind die Utensilien eines Materialwaaren-Geschäfts
Petersstraße Nr. 39.

Eine sehr praktisch eingerichtete Drahtstift-Maschine, welche in
einer Minute 200 Stifte liefert, steht für den festen Preis von
125 Thalern zum Verkauf. Wo, wie überhaupt alles Nähere ist
zu erfahren bei

Herrn Selmerdig in Leipzig, Gerberstraße Nr. 7.

Ein Buffet, weiß lackirt, ist wegen Mangel an Platz billig zu
verkaufen. Näheres bei Hrn. Tischlermeister Peter, Colonnadenstr. 10.

Eine neue Brückenwaage zu 3 Ctr. Tragkraft habe
ich billig abzulassen.

F. Metlau in Hohmanns Hofe am Neumarkte.

Zu verkaufen sind billig eine Ottomane und 2 Divans
Markt Nr. 4, 1 Treppe.

Verhältnisse halber sind zu verkaufen ein eisener Etagen-Ofen,
eine Presse zur Fabrication von Aepfelwein und mehrere Spiritus-
gefäße Neukirchhof Nr. 1.

1 Mahagoni-Schreibtisch, 1 dergl. Pfeilerspiegel, Secretair, Chiffon-
niere hell, gr. u. kl. runde und andere Tische, 1 hell pol. Bücherschrank,
Commode mit Glasschrank, 1 weißlack. 2 thür. Kleiderschrank, 1 große
Commode, 1-, 2-, 3- u. 8arm. Hängelampen u. s. Verkauf Neumarkt 16.

Zu verkaufen ist ein Mahagoni-Secretair als Meisterstück
Centralstraße bei W. Albrecht.

1 polirte Ladentafel, 1 Waarenregal, 1 Doppelpult,
1 Schreibtisch, 1 Stehpult u. s. sind zu verkaufen Neumarkt Nr. 16.

Zu verkaufen sind billig ein gut gehaltener Divan, 1 Koffer,
1 Gebett gute Federbetten, Petersstraße Nr. 28, 3 Treppen rechts.

Zu verkaufen sind billig zwei ganz neue Achttag-Uhren
Burgstraße Nr. 24, 3 Treppen, beim Mechanikus Heine.

Reisewagen-Verkauf.

Ein schöner dauerhafter, zur Reise bequem eingerichteter Kutsch-
wagen mit breiter Spur und eisernen Achsen ist Verhältnisse halber
preiswürdig zu verkaufen und zu besehen bei dem herrschaftlichen
Kutscher Sperling im schwarzen Rosß am Rosßplatz, im Hofe
rechts im letzten Stalle.

Auf dem Rittergute Wiederau bei Pegau sind sofort 3 Kälber
zu verkaufen, 3 Wochen alt.

Eine Partie trockene Eichen- und Weißbuchen-Pfosten, 1 1/2 bis
6 Zoll stark, sind billig zu verkaufen. Eben so werden gute, ge-
sunde Baustämme, so wie alle Arten vierkantig beschlagener Hölzer,
als Balken u. s. zu den billigsten Preisen geliefert. Gef. Offerten
bittet man franco poste rest., bez. X. Y. Nr. 9, niederzulegen.

Kartoffel-Verkauf.

Wohlgeschmeckende und mehrtreiche Speisekartoffeln (weiße u. rothe),
der Scheffel für 1 Thlr. 10 Ngr.,
1/2 Scheffel " " " " 11 " "
die Mege " " " " 3 " "
werden verkauft im schwarzen Rosß auf dem Rosßplatz.

Das Thee-Lager

von **Kretschmann & Gretsche**, Katharinenstr. Nr. 18,
empfehlen sich mit allen Mitteln, feinen und feinsten Sorten echt chinesischer Thee's. — Der Verkauf geschieht sowohl in Kisten für Engros-Käufer, als in Stanioldosen à 1/2 Pfund und ausgewogen.

Bier-Verkauf. Eine Partie Lagerbier ist im Ganzen und Einzelnen sehr billig zu verkaufen
Burgstraße Nr. 21.

Harlemer Blumenzwiebeln,
Petersstraße Nr. 32 bei **Georg Grohmann**, Handelsgärtner.

Astrachaner Zuckererbsen
in diesjähriger bester Qualität empfohlen
Rivinus & Heinichen.

Cigarren-Lager.
Abgelagerte Cigarren von 2 1/2 bis 40 Thlr. empfiehlt in schönen Qualitäten
F. W. Obermann,
Bosenstraße Nr. 1, Ecke der Johannisgasse.

7 Pack f. Gewürz-Chocolade
für 1 Thaler verkauft
F. W. Obermann, Bosenstraße Nr. 1, Ecke der Johannisgasse.

Die Königl. Preuss. concess.
Dampf-Maschinen-Chocoladen-Fabrik
von

C. F. Koch in Zeitz
empfehlen während der Messe ihr reichhaltiges Lager von **Chocoladen- und Cacao-Fabrikaten**
Salzgäßchen Nr. 7.
Billigste Sorte von 7 1/2 Pack für 1 Thlr.



Diese rühmlichst bekannten **Pâtes Pectorales**, ein bewährtes Linderungsmittel bei Brustleiden aller Art, Husten, Schnupfen, Katarrh ic., werden verkauft in Leipzig bei
E. Tillebein, Conditior in der Centralhalle.

Hustentabletten
1 ganze Schachtel 10 Ngr. (concession. **Pâte Pectorale**) v. **S. Wenz** in Wiesbaden, in Leipzig zu haben bei **Weidenhammer & Gebhardt.**
1 halbe Schachtel 5 Ngr.

Serapium-Bonbons
von gleicher Wirkung des **Serapium**, viel bequemer besonders auf Reisen, in Schachteln zu 15 Ngr., hier nur zu haben bei
G. B. Heisinger im **Mauricianum.**

Chr. Aug. Thorne
in **Drammen** (Norwegen)

empfehlen sein Fabrikat von allen Sorten norwegischen Delicatessen in hermetisch verschlossenen Dosen, als: Geflügel aller Art, wie Schnee-, Birk-, Auer- & grosse Wald Hühner, Krammetsvögel, Rennthiere, Hasen; ferner: Austern, Hummer, Lachs, Fischroletten, Anchovis in Oel, dito gesalzen in kleinen Fässchen.

Die Dosen wiegen 2 bis 3 Pfund norwegisch, und kosten 2 à 3 Mark Hamb. Banco franco Hamburg.
Gefällige Aufträge bitte ich an die Herren **Sigvardt Colberg & Co.** in Hamburg zu adressiren.

f. **Fischbutter**, à 7 und 8 Ngr. pr. Pfd., und sehr schöne **Schmelzbutter**, à Pfd. 7 1/2 Ngr., empfiehlt
C. F. A. Stehmann,
Burgstraße Nr. 5.

Die 12. Sendung
grosse Holst. Austern
erhielt der **Austern- und Weinkeller** von
A. Haupt am Markt.

Kieler Sprotten
in neuer Waare empfiehlt und verkauft
Gotthelf Kühne, Petersstraße Nr. 43/34.

Westphäler Schinken,
Schinken ohne Bein, Braunschweiger und Westphäler Würste, dicken Speck, frischen Pumpernickel, doppelten Steinbeyer, große Fleischergasse, Stadt Frankfurt.
Zumborn aus Westphalen.

Die erste Sendung
Kieler Sprotten
empfehlen
J. A. Nürnberg.

Frische große Holsteiner, Helgoländer, Whitstaber und Natives-Austern
erhielt und empfiehlt
Friedr. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.

Grosse frische Holsteiner, Helgoländer- und Natives-Austern,
Fromage de Brie, Neufchateller Käse, frischen Seedorf empfiehlt
J. A. Nürnberg.

Frische Kieler Sprotten
empfehlen die erste Sendung billigt
Dr. D. Schwennicke's Witwe.



In **Knillingers Museum,**
Hofplatz Bude Nr. 4,
werden Tausende von in- und ausländischen Käfern, Schmetterlingen ic. an- und verkauft. Näheres siehe Tageblatt Nr. 267.
Bitte um zahlreichen Besuch.
J. Knillinger.

Antiquitäten aller Art in Gold, Silber, Juwelen, Perlen, Münzen, alte Spigen werden während der hiesigen Messe zu sehr hohen Preisen eingekauft von

Jacob Goldschmidt
aus **Frankfurt a. M.,**
Brühl Nr. 65 und 66 in Schwabe's Hof im zweiten Stock.
Ein- und Verkauf von **Juwelen, Perlen, Gold, Silber, Uhren, Münzen** ic. bei
L. Schlesinger aus Berlin,
Brühl Nr. 31.

Nathan Marcus Oppenheim

aus Frankfurt a. M.

kauft und verkauft Juwelen, Perlen, Antiken in Silber und Gold, Münzen etc. Brühl Nr. 62, grüner Kamm im 1. Stock.

Sabern, Papierpäpne, Maculatur, Broschüren, altes Eisen, Metalle und dergl. kauft ein **Ernst Starke, Querstraße, Stadt Dresden.**

Am Brühl Nr. 50, 2 Treppen werden ganz alte unbrauchbare Regenschirme und Gestelle von Fischbein und eben solche Summschuhe und Abfall zu höchsten Preisen gekauft von **Dr. L. Kesser** aus Berlin.

Eine Partie **Luch-, Zephir- und Samarester** werden zu kaufen gesucht. Versiegelte Offerten beliebe man unter Nummer 41 im Gasthaus zur Stadt Gotha abzugeben.

Zu kaufen gesucht wird eine gebrauchte, noch in gutem Zustande befindliche Brückenwaage, 12 bis 15 Centner wiegend. Anmeldung beliebe man bei **Herrn Kern, hohe Straße Nr. 12** gefälligst abzugeben.

400 Thaler werden auf ein Haus auf dem Lande, welches 106 Steuereinheiten hat, zur 1. Hypothek gesucht durch **Heinr. Wagner, goldnes Sieb, 3 Treppen.**

Gegen **pupillarische Sicherheit** werden 6000 Thaler zu leihen gesucht durch **Dr. Kistner, Klostersgasse Nr. 11.**

Ein gewandter **Correspondent** wird für ein bedeutendes Engros-Geschäft in einer Provinzialstadt gesucht. Adressen sind abzugeben **Königsstraße Nr. 19, 2 Treppen** bei **Wittwe Kärsten.**

Gesuch eines Commis.

Ein junger Mann, mosaischen Glaubens, welcher tüchtiger Verkäufer und auch in der Buchführung bewandert ist, wird in einem Feinen- und Manufacturwaaren-Geschäft en gros und en detail in einer preuss. bedeutenden Provinzialstadt gesucht. Näheres **Nicolaistraße Nr. 19, 3 Treppen** im **Eisigkrug, von Morgens 7-8 Uhr.**

Ein **Commis** wird für eine Salanterie-warenhandlung in Prag angenommen. Nähere Auskunft wird aus Güte ertheilt im **Hotel de Russie, 2. Stock, Thür Nr. 36, Morgens von 1/28 bis 9 Uhr.**

Accidenzdrucker gesucht.

Für einen tüchtigen Accidenzdrucker ist in meiner Offizin eine gute dauernde Stelle offen. Dieselbe erfordert einen **gewandten fleißigen**, in seinem Fache ganz geübten Arbeiter. Es wollen sich deshalb nur solche, deren Befähigung die Ausfüllung dieses Places unbezweifelt läßt, entweder direct an mich oder **Herrn Buchhändler W. Baensch** in Leipzig wenden. **Zersch, 26. September 1853.**

J. Wallerstein.

Coloristen finden Beschäftigung bei **R. Altwein,** Neuschönfeld, Carlstraße Nr. 31.

Gesuch.

In unserer Lithographischen Anstalt kann ein gut erzogener Knabe, mit den nöthigen Vorkenntnissen ausgestattet, unter annehmbaren Bedingungen als Lehrling placirt werden. **Giesecke & Devrient.**

Ein Reisender für ein bedeutendes Manufactur-Fabrikgeschäft, der die Provinz Preußen und das Königreich Bayern schon bereist hat, wird gesucht. Adressen abzugeben in der Expedition d. Bl. unter Chiffre D. 178.

Obstpflücker werden gesucht in Schleußig.

Gesucht wird ein Bursche für Pferde, sogleich zum Angehen, **Dresdner Straße Nr. 31.**

Zwei fleißige Handarbeiter finden dauernde Arbeit bei dem Bau der Oberschenke in Eutribisch.

Geübte Putzmacherinnen

werden gesucht nach auswärts. Zu erfragen **Dresdner Thor, Leipziger Gasse Nr. 88.**

Gesucht werden Mädchen zum Falzen **Ritterstraße Nr. 14** bei **Dietrich.**

Gesucht wird zum 1. October ein Dienstmädchen, welches etwas kochen kann und sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht. Nur Solche, welche gute Zeugnisse haben, können sich **Katharinenstraße Nr. 11, 2 Treppen** von 10-12 Uhr melden.

Ein an Ordnung gewöhntes Mädchen kann das Schneidern unentgeltlich erlernen. Zu erfragen **Dresdner Straße Nr. 31, rechter Hand parterre.**

Ein Dienstmädchen, freundlich, gewandt und mit guten Attesten, wird zum 1. October gesucht. Zu melden bei **F. Mettau** in **Hohmanns Hofe.**

Ein Dienstmädchen wird gesucht **Kirchgäßchen Nr. 2, 2. Etage.**

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Dienstmädchen in der Schänkwirtschaft zu **Neufellerhausen.**

Gesucht wird eine kräftige, gesunde Amme **Neumark Nr. 27, 1 Treppe** hoch.

Ein **Handlungs-Commis**, militärfrei, mit den besten Zeugnissen versehen und der doppelten Buchführung vollkommen kundig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stellung als Reisender oder Commis in einem Fabrikgeschäft.

Geneigte Offerten bittet man unter der Chiffre **C. E. # 18, poste restante Leipzig** abzugeben.

Ein **starker kräftiger Mensch**, welcher bei der Cavallerie gedient und früher als Kutscher in Diensten stand, sucht als solcher oder als Hausknecht ein Unterkommen. Näheres **Morischstraße Nr. 10, 1 Treppe.**

Ein junger kräftiger Mann, welcher seine Militärzeit bestanden hat, sucht einen Posten als Hausknecht, Markthelfer oder Kutscher. Adressen bittet man unter **C. H.** in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Mehrere junge, vorzüglich gut empfohlne Commis suchen durch mich **Verkäufer-, Comptoiristen- und Reisestellen** (Nachweis kostenfrei). **Jullus Knöfel, grosse Windmühlenstrasse 1B.**

Ein junger thätiger Kaufmann, welcher bis gegenwärtig für ein renommirtes Haus als Reisender agierte, sich dadurch Bekanntschaften erworben, sucht, da er wegen Aufgabe des Geschäftes seine Stelle verläßt, solide Agenturen für die Provinz **Schlesien, Oberschlesien, Preußen** und die **Oberlausitz** zu übernehmen. Gütige Offerten erbittet sich derselbe innerhalb 8 Tagen unter Chiffre **A. A. poste restante Leipzig, später poste restante Breslau.**

Eine solide und geübte Putzmacherin sucht zum sofortigen Antritt ein Unterkommen in einer kleinern Stadt; selbige wird mehr Ansprüche auf anständige und gute Behandlung, als auf hohen Gehalt machen. **Poste restante Altenburg A. P.**

Gesuch. Ein anständiges Mädchen, welches im Schneidern, Weißnähen und Platten erfahren und durch Verhältnisse gezwungen ist, für sich und ihre alte Mutter zu sorgen, bittet um Arbeit in und außer dem Hause. Geehrte Herrschaften belieben ihre Adresse unter **A. C.** gefälligst in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein Mädchen, welches in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht zum 1. oder 15. Octobr. ein Unterkommen als Jungemagd, am liebsten auf einem Landgute. Zu erfragen **Schönstraße Nr. 22, 1 Treppe.**

Leipziger Tageblatt.

8278

Mittwoch

(Dritte Beilage zu Nr. 271.) 28. September 1853.

In unserer Pensions-Anstalt für Töchter jüdischen Glaubens

finden junge Mädchen von 10 bis 16 Jahren jederzeit freundliche Aufnahme, gewissenhafte körperliche und geistige Pflege, resp. Unterrichte in allen Schulgegenständen, in Sprachen und Musik.

Näheres in unserer Wohnung: Berlin, Stralauer Straße Nr. 57.

Wwe. F. Louis.

Mathilde Louis, geprüfte Lehrerin.

Messvermietung am Markte

für diese und folgende Messen in einer ersten Etage Markt Nr. 15, und das Nähere Thomaskäthen Nr. 1, 1. Etage.

Gesuch.

Ein Mädchen von gesetztem Alter, im Kochen wie Plätten und jeder häuslichen Arbeit erfahren, sucht einen Dienst zum 1. oder 15. October. Das Nähere von früh 9 bis 11 Uhr Johannisgasse Nr. 30, 1 Treppe.

Ein anständiges Mädchen sucht wegen Abreise der Herrschaft zum 1. oder 15. October Dienst für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen Neumarkt Nr. 17, 1 Treppe.

Ein junges wirtschaftliches Mädchen sucht einen Dienst. Zu erfragen Schloßgasse Nr. 12—13 bei

Madame Zimmermann.

Ein Mädchen, 25 Jahre alt, aus anständiger Familie, sucht Verhältnisse halber bis zum 1. November d. J. eine Stelle als Jungfer, Stubenmädchen oder sonst ein anständiges Unterkommen. Darauf Reflectirende bittet man, ihre werthen Adressen Dresden, Straße Nr. 64, beim Bäckermesser Herrn Rauszahl abzugeben.

Eine gesunde Amme, welche von ihrer jetzigen Herrschaft gut empfohlen wird, sucht zum 1. October wieder Dienst als Amme. Näheres Neumarkt Nr. 7, 3 Treppen.

Gesuch.

Es wird von einer stillen Familie ein Logis mit 4 Stuben, Kammern und Zubehör, hohes Parterre oder 1ste Etage, in der Vorstadt zu miethen gesucht. Adressen bittet man im Gewölbe Nr. 4 im Barfußgäßchen abzugeben.

Zu miethen gesucht

wird von einem pünctlich zahlenden Manne eine nicht so kleine heizbare helle Stube ohne Möbel in der innern Stadt, welche zum 1. October bezogen werden kann.

Adressen nimmt die Expedition dieses Blattes unter Z. W. an.

Für nächste Ostermesse und die folgenden Messen wird ein Gewölbe auf der Reichsstraße entweder halb oder ganz zu miethen gesucht.

Näheres ist zu erfragen bei Herrn

Friedrich Kayser, Nicolaisstraße Nr. 47.

Gesucht wird ein Logis von 4 bis 5 Stuben, wovon sich zwei zu Holzarbeiten eignen, nebst Zubehör, welches sogleich oder 1. November bezogen werden kann; hohes Parterre oder 1. Etage.

Adressen bittet man abzugeben kleine Windmühlengasse Nr. 11 beim Hausmanne.

Eingetretener Verhältnisse halber

wird noch von pünctlich zahlenden Leuten ohne Kinder ein Logis gesucht, wo möglich gleich oder den 1. October beziehbar und in der Ritterstraße oder dessen Nähe. Adressen erbittet man Ritterstraße Nr. 43, 2. Etage.

Gesucht wird sobald als möglich eine Parterrewohnung, aus 2 bis 3 Stuben und einigen Kammern bestehend.

Adressen mit Preisangabe sind niederzulegen Brühl Nr. 30 in der Restauration.

Eine Stube und Kammer ohne Möbel wird zum 1. October zu miethen gesucht. Adressen bei Herrn Kaufmann Oberländer in Reichels Garten.

Eine 1. Etage in der Nicolaisstraße,

bestehend aus einer geräumigen Erker- und noch andern Stuben, ist für die nächste und folgende Messen als Geschäftslocal zu vermieten. Das Nähere durch Heintz Wagner im goldnen Sieb, 3 Tr.

Messvermietung.

In Nr. 29 der Grimma'schen Straße ist das 1. Stockwerk als Verkauflocal für die nächste Oster- und folgende Messen zu vermieten durch

Adv. Bärwinkel.

Messvermietung.

Ein großes Erkerzimmer und ein Zimmer mit Cabinet sind zu vermieten in der Burgstraße Nr. 10, 2 Treppen vorn heraus.

Messvermietung: Ein Gewölbe in guter Reflage für nächste Ostermesse und folgende Messen. Näheres Nicolaisstraße Nr. 38, 1. Etage vorn heraus.

Messvermietung, 1. Etage.

Das Local, welches die Herren Pansa & Hauschild aus Chemnitz inne gehabt, ist für künftige Messen zu vermieten und das Nähere daselbst Goldhahngäßchen Nr. 8 zu erfahren.

Vermietung. Ein schönes Familientlogis, zu Weihnachten zu beziehen, mit 3 Stuben und allem Zubehör Weststraße Nr. 1656. Näheres beim Hausmann.

Ein Logis, was jährlich 24 Thlr. Miete kostet, ist im Hause Nr. 41/1138 auf der Ulrichsgasse zu vermieten. Solche, die anderwärts ermittelt worden sind oder demnächst Ermiffion zu erwarten haben, mögen sich nicht darum bewerben.

Dr. Friederici senior.

Zu vermieten

ist eine erste Etage in der Reichsstraße mit sieben Piecen. Das Nähere durch das Local-Comptoir von

Friedrich Fleischhammer,
Brühl, Schwabe's Hof, 1 Treppe.

Zwei Gewölbe in dem sehr besuchten Hofe Katharinenstraße Nr. 10 sind zu 12 und 25 Thaler per Hauptmesse zu vermieten.

Ein großer Keller mit Doppellagern, trocken und sehr kühl, ist für Ostern zu vermieten Katharinenstraße Nr. 10.

In dem Hause Nr. 19 auf der Universitätsstraße ist das als Comptoir eingerichtete Parterrelocal von Ostern 1854 an anderweit zu vermieten.

Das Nähere daselbst im Hofe 1 Treppe beim Tischlermeister R. Böhr zu erfahren.

Zu vermieten ist eine Stube nebst Schlafkammer, an zwei solide Herren, Nicolaisstraße Nr. 47, 3 Treppen vorn heraus. Auf Verlangen wird die Kost mit gereicht.

Zu vermieten ist ein nettes Zimmer, mit oder ohne Instrumentbenutzung. Näheres Tauchaer Straße im Gewölbe des Herrn Kaufmann Sähnrich.

Zu vermieten ist sofort ein Parterrelocal, zu einer Restauration oder Victualienhandel passend, Kupfergäßchen Nr. 5, 2 Tr.

Ein sehr freundliches kleines Familienlogis, für einen Besonderen oder dergl. passend, steht im Nebenhaus von Nr. 15 der Tauchaer Straße, 1 Treppe hoch, ab Weihnachten für 46 R jährlich zu vermieten. Näheres durch
Dr. Schmutz, Painstraße Nr. 5.

Wegen eingetretenen Todesfalles ist Wegzug halber ein feisch gemaltes Logis, Preis 28 R , vom 1. October an zu vermieten Reuditz, kurze Gasse Nr. 116, 2 Treppen.

Von Ende des Michaelismesses 1854 ab sind einige kleinere Verkaufsorte in Auerbachs Hofe zu vermieten durch
Advocat Goetz.

Zu vermieten ist an einen soliden Herrn eine freundliche Schlafstelle Frankfurter Straße Nr. 54 bei H. Niedeberger.

Zu vermieten ist eine Parterrestube nebst großem Schlafgemach an 2 Beamte oder Studierende, mit separatem Eingang und Hauschlüssel Floßthor Nr. 14.

Zu vermieten ist eine möblierte Stube nahe am Markt Petersstraße Nr. 44, 4 Treppen.

Zu vermieten ist sogleich eine möblierte Stube mit separatem Eingang vorn heraus Thomaskirchhof Nr. 13, 3 Treppen hoch.

Burgstraße Nr. 21, zwei Treppen hoch ist für künftige Messen ein geräumiges Zimmer mit Alkoven zu vermieten.

Zu vermieten ist ein Familienlogis und kann zu Michaelis bezogen werden auf der Ulrichsgasse in Nr. 47.

Zu vermieten ist sogleich an einen ruhigen Herrn eine freundl. Stube mit Möbeln u. Bett, jährl. 25 R , Reichs, Moritzstr. 11, 1. Et.

Zu vermieten, Erdmannstraße 11, 3 R. vom 1. October ab eine geräumige u. anständig möblierte Stube mit oder ohne Kammer.

Zu vermieten ist eine freundliche Schlafstelle Lehmanns Garten, zweites Haus 4 Treppen rechts.

Zu vermieten ist eine Stube für ledige Herren, auch zwei Schlafstellen Ritterstraße Nr. 44, 3 Treppen vorn heraus, dritte Thüre.

Verhältnisse halber ist sofort in der Reichsstraße Nr. 11 die vierte Etage zu vermieten, bestehend aus 5 Stuben, Kammern u. Zubehör.

Eine freundliche Stube nebst Kammer für solide Herren ist sogleich zu beziehen kleine Fleischergasse, rother Krebs bei Förster.

Eine Stube ist vom 1. October an einen oder zwei Herren zu vermieten Markt Nr. 1, im Hofe 2 Treppen über dem Hausmann.

Ein freundliches möbliertes Zimmer nebst Schlafkammer ist sofort oder zum 1. November zu vermieten. Näheres in Reichels Garten, Mittelgebäude bei Herrn Kaufmann Oberländer.

Eine Stube nebst Schlafcabinet kann noch zum 1. oder 15. Oct. von soliden Herren bezogen werden. Zu erfragen große Fleischergasse Nr. 25, 2. Etage.

Ein freundlich möbliertes Wohn- und Schlafzimmer ist zu vermieten Nicolaisstraße Nr. 48, vis à vis der Buchhändlerbörse.

Eine möblierte Stube, 1. Etage, ist sofort zu vermieten Petersstraße Nr. 37 bei J. C. Pehold.


Cirque François Loisset

in der
großen neu erbauten Arena mit brillanter
Gasbeleuchtung auf dem Königsplage.
Heute Mittwoch den 28. September 1853
große Vorstellung

der höhern Reitkunst, Gymnastik und Pferdedressur, in welcher sich besonders auszeichnen werden:

La boule aérienne par Mr. Bapt. Loisset, die hohe Schule von Mad. Loisset geb. Caroline Soy, Pas de trois Mr. Hertzog, Mlle. Bassin und Mad. Hertzog und mehrere andere Scenen.
Anfang 7 Uhr. Fr. Loisset, Director.

Menagerie de l'Union.
Die Menagerie auf dem
Königsplage ist täglich von Mor-
gens 9 Uhr bis Abends 10
Uhr zu sehen. Die Vorführung
sämmlicher Thiere geschieht
um 4 Uhr Nachmittags und
8 Uhr Abends; die Abichtung
und Dressur der Thiere wird
zu jeder Tageszeit gezeigt.
P. Richard, Menageriedirektor.



PIERRE RICHARD.

Kunst-Anzeige.
Die kleinen finnländischen Kunst-
pferdchen, welche mit einander
Stat und Dreikart spielen, sind
im Zaubertempel des Herrn Al-
bert Schmidt von Bromberg
nur während der Messe auf dem
Königsplage zu sehen. Es wird
Niemand im Stande sein, den Pferdchen eine Partis abzugewinnen.
Täglich Vorstellungen um 4, 6 und 7 1/2 Uhr.
Albert Schmidt aus Bromberg, Magier u. Bauchredner.



Die Kartenpreise sind hier.

Tanzunterricht.
Heute Stunde der Uebung im Salon des Herrn Weisler, Wind-
mühlenstraße Nr. 7. Louis Werner, Tanzlehrer.
Pariser Salon. Mittwochs u. Sonnabends Uebungsstunde.
Anfang 1/2 8 Uhr. N. Wehrmann.

Schweizerhäuschen.
Heute
groses Concert
unter Leitung des Musikdirector
Erdmann Puffholdt.
Anfang 3 Uhr. Das Nähere durch das Programm.

Heute Mittwoch
TIVOLI. Concert u. Tanzmusik.
Anfang 7 Uhr.
Das Musikcorps v. St. Wend.

Heute 1/2 8 Uhr.
Colosseum. G. Scherz.

Bei der heutigen Tanzmusik empfehle
ich gute Speisen und ff. Lagerbier.
Ergebenst G. Sch. Prager.

Heute Tanzveranstaltungen.
Wiener Saal. A. Oberlein.

Heute Concert
in G. A. Meyn's Restauration, Neumarkt,
wogu seine ergebenste Einladung macht
Dress mit seinem neuen Instrumente Dreiklang
und Piano-Fortena.
Anfang 7 Uhr.

Kleine Funkenburg.
Heute den 28. September musikalische Gesangs-Production des
Herrn Julius Sprenger. Anfang 7 Uhr.

Kleine Funkenburg.
Heute Hasen- und Entenbraten, Karpfen polnisch mit Wein-
kraut nebst andern Speisen.

Gambrinus, Ritterstraße Nr. 45.
Heute Abend musikalische Abendunterhaltung, wobei es mit
einer reichen Auswahl warmer und kalter Speisen und einem aus-
gezeichneten böhmischem Bier besetzt aufwarten wird.
Wittke Schwaib.

Hôtel de Pologne.

Heute und täglich während der Messe wird in den nach orientalischem Geschmack neu decorirten Sälen bei Concertmusik Mittags und Abends à la carte gespeist. Die Table d'hôte beginnt präcis 1 Uhr.

Auch ist während der Messe der Tunnel geöffnet.

Leipzig. **Grossberger & Kühl.**

Hôtel de Pologne.

Heute in den im orientalischen Styl neu decorirten Sälen

GROSSSES CONCERT

unter Leitung des Musikdirectors **Edmann Puffholdt.**
Näheres enthält das Programm.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.



SCHÜTZENHAUS.

Heute Mittwoch den 28. September

drittes und letztes

CONCERT

vom Musikcorps des königl. preuß. 27. Infanterie-Regiments aus Magdeburg
unter Leitung des Capellmeisters **Rosentanz**

und

dem Musikchore von **W. Herfurth.**

PROGRAMM.

Erster Theil.

- 1) Franz-Joseph-Marsch von Aldrini.
- 3) Variation von Stred.

- 2) Ouverture zur Oper „die Zauberflöte“ von Mozart.
- 4) Immortellen, Walzer von Jos. Gungl.

Zweiter Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Corydon“ von E. M. v. Weber.
- 7) Spanische Canzonetta von Reichardt (Männerquartett).

- 6) Unions-Quadrille von Herfurth.
- 8) Die Thräne, Lied von Rücken.

Dritter Theil.

- 9) Ouverture zur Oper „die süßigen Weiber von Windsor“ von Nicolai.
- 11) Jagennatur von Gschner (Männerquartett).
- 13) Der Stadtbrief, Charivari von Zulehner.

- 10) The Drums, Polka von Jullien.
- 12) Conjuratation et Benediction aus der Oper „die Hugenotten“ von Meyerbeer.
- 14) Finale aus der Oper „die Jüdin“ von Galyon (ausgeführt von beiden Chören).

Entrée à Person 3 Ngr. Anfang 7 Uhr.

Grosse Funkenburg.

Heute Vocal- und Instrumental-Concert
der Familie **Deyerböck** aus Wien.

Anfang 7 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

Restauration in Gerhards Garten.

Täglich Table d'hôte von 12 1/2 Uhr an à Couvert 10 Ngr.

Abends à la carte, billige und gute Küche, so wie echt bairisch Bier von Auer aus Nürnberg.

Moritz Vollrath,

früher Geschäftsführer im „braunen Hirsch“ in Oßeltz.

Central-Halle.

Heute Mittwoch den 28. September

CONCERT von Friedrich Riede.Das Nähere besagen die Programme.
Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.**CENTRAL-HALLE.**Heute und alle Tage während der Messe wird in dem schön decorirten großen Unionsaale und allen den sich anschließenden Nebensalons zu jeder Tageszeit à la carte gespeist.
Abends bei brillanter Beleuchtung sämtlicher Localitäten**grosses Extra-Concert von Fr. Riede,**

ausgeführt von zwei Musikchören, wovon das eine sich in dem großen Unionsaale, das andere in den vorderen Sälen befinden wird. Indem ich dem verehrten Publicum die Localitäten der Centralhalle zu recht zahlreichem Besuch bestens empfehle, werde ich stets bemüht sein, für gute Speisen und Getränke Sorge zu tragen.

G. S. Reusch.Zugleich empfehle ich die in dem Parterre gelegene Bierhalle, wo auch zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird.
Der Dblge.**CONCERT.**

Heute Mittwoch

CONCERT und BALLMUSIK.

Anfang 7 Uhr.

F. A. Saumann.

**Weils Kaffeegarten.**

Heute Mittwoch den 28. September

Concert der Sänger-Familie Schattinger u. Kalla,

wozu Damen und Herren freundlich eingeladen sind.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

Postrestauration.Einem verehrten hiesigen und auswärtigen Publicum die eben so ergebene als schuldige Anzeige, daß von heute an meine Restauration sich in den ganz neu und freundlich eingerichteten Souterrains des Königl. Postgebäudes befindet.
G. Giesinger.**Hôtel garni zum Kaiser von Oesterreich.**Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß von heute an während der Messe, parterre und eine Treppe, Mittags und Abends, so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird. Auch empfehle ich früh Bouillon und mein ausgezeichnetes bairisches Bier à Seidel 2 Ngr.
C. F. Lobe.Während der Messe wird bei mir Mittags, so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist. Das schönste Bockbier Bitter- und Lagerbier empfehle ich hiermit bestens.
L. Sobusch, Dresdner Straße Nr. 2.Schloß Ballenstädter Bierniederlage, Universitätsstraße 8 bei Carl Weinert, empfiehlt einem geehrten Publicum aushaltendes Lager ihres vorzüglichsten bairischen Bieres in Gebinden, so wie im Einzelnen (Prima-Qualität) zur geneigten Abnahme. NB. Heute Gänsebraten und Schweinstknochen mit Klößen etc.
Carl Weinert.Heute Abend Enten- und Gänsebraten, wozu ergebenst einladet
Sörch, Burgstraße Nr. 21.Heute Abend Karpfen polnisch. Das bairische Bier à Töpfchen 1 1/2 Ngr. ist ausgezeichnet, wozu ergebenst einladet
J. S. Stockmann im halben Mond.Heute Abend ladet zu Schweinstknochen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut und einem Töpfchen f. Lagerbier ergebenst ein
J. W. Wieprecht im Keller.Heute Schweinstknochen von 12 Uhr an mit Kartoffelklößen oder Weintraut. Hierzu ladet ergebenst ein
J. Bilfinger, Gewandgäßchen Nr. 1.

Drei Lilien in Neudnitz.

Donnerstag den 29. September musikalische Gesangsvor-
träge von C. Oberländer. Anfang 8 Uhr. Dabei Karpfen
polnisch mit Weintraut und seine Biere, wozu ergebenst einladet
F. Rudolph.

Auch während der Messe in Stötteritz

täglich frisches Gebäck und Abends warme Speisen. Schulze.

Mariabrunnen. Täglich guter Kaffee
und Kaffeebuchen,
warme und kalte Speisen.

Heute Schlachtfest bei J. S. Schildbauer,
Windmühlenstraße Nr. 19.

Heute Abend Gänsebraten nebst andern Speisen bei
F. Senf, Königsplatz Nr. 18.

Heute früh 1/29 Uhr Speckbuchen, wozu ergebenst einladet
J. C. Perold, Petersstraße Nr. 37.

10 Thaler Belohnung!

Am 26. d. M. Nachmittags ist in der Gegend vom
Markt bis zur Reichsstraße eine goldene Broche mit
einem à jour gefassten Brillant, der mit kleinen
Brillantem umgeben war, verloren worden. Der
Finder beliebe solche gegen obige Belohnung Neu-
kirchhof Nr. 14, 2. Etage abzugeben.

Verloren wurde am 26. d. Abends eine goldne Broche. Der
eheliche Finder wird gebeten, selbige gegen eine angemessene Beloh-
nung Rosenthalgasse Nr. 2 parterre abzugeben.

Verloren wurden am Sonntag Abend ein paar Damen-
Brinkkleider, in ein graues Papier gewickelt. Man bittet, selbige
abzugeben Lurgenssteins Garten Nr. 7 parterre.

Verloren oder in einer Droschke liegen gelassen wurde am
26. dieses Mts. Abends eine schwarzseidne mit Sammt besetzte
Schürze.
Gegen Belohnung abzugeben Brühl Nr. 58, 2. Etage.

Verloren wurden am Montag Abend in der Nicolaistraße
6 Stück Scheitelstriche. Gegen Belohnung abzugeben bei Herrn
Solbrig, Friseur, Nicolaistraße Nr. 42.

Auf dem Wege von der Frankfurterstraße bis zum Plauenschen
Hofe ist ein goldenes Armband verloren gegangen.
Der eheliche Finder wird ersucht, dasselbe gegen 2 Thlr. Beloh-
nung im Plauenschen Hof, Gewölbe Nr. 1, bei Aug. Laßmann
abzugeben.

Vorgestern Abend wurde in der Nähe des Circus des Herrn
Loiffet ein hellgrauer Filzhut verloren. Der Finder wird gebeten,
denselben gegen eine Belohnung an Herrn Horner, Reichsstraße
Nr. 12 abzugeben.

Verloren wurde Montag am Kopsplatz ein Häubchen. Gegen
Belohnung abzugeben gr. Windmühlenstr. Nr. 48, rechts 2 Tr.

3 Schlüssel zusammengebunden, wobei am großen der
Bart zusammengeschlagen ist, sind in der Reichsstraße verloren
worden. Abzugeben gegen Belohnung Brühl Nr. 68, 3 Treppen.

Verlaufen hat sich ein junger brauner Wasserhund mit
Steuerzeichen. Gegen Belohnung abzugeben Friedrichstr. 9, part.

Ein Paquet für Herrn S. Friedländer aus Woldenberg,
enthaltend: 1 Stück 3/4 Lama und 5 Tücher, ist an den un-
rechtmäßigen Empfänger abgegeben. Der Inhaber wird ersucht,
dasselbe an Rubens & Leon aus Berlin, Reichsstraße, Ecke
Brühl, zurückzuliefern.

Es sind 2 Plüschmützen und 2 Stücke in irgend einem Gewölbe
liegen geblieben; selbige bitte ich gegen eine Belohnung bei Fendler
aus Nürnberg abzugeben. F. Müller.

Gefunden wurde am Sonntag Nachmittag im Johannisballe
ein Beutel mit etwas Geld. In Empfang zu nehmen gegen Er-
stattung der Insect.-Gebühren Königsstraße Nr. 8, 2 Treppen.

Anfrage.

Siebt's jetzt keine Gelegenheit pr. Achse von Waltershausen
nach Weissen etc., damit man nicht gezwungen ist, die Schnecken-
züge der Eisenbahn benutzen zu müssen?! —

An Unterzeichneten ging am 18. August a. c. eine Kiste geräuch.
Fleischwaren (von welcher in Leipzig Verbrauchssteuer zu zahlen)
von Waltershausen ab und traf am 28. d. M. in Weissen ein;
desgl. eine am 14. d. und traf am 24. d. in Weissen ein,
ohne in Niederlau liegen geblieben zu sein; — also zehn Tage
von Waltershausen bis Weissen pr. Dampf, wo jeder Fuhrmann
in 6—8 Tagen fährt. —

Weissen, den 24. September 1853.

C. F. Wittig.

NB. Eine dieser ähnliche Annonce wurde von der Redaction
der „Leipziger Zeitung“ verweigert. D. O.

Unter den ausgestellten Waaren der jetzigen Messe
können wir nicht umhin, den hiesigen Damen das
Spielwaarenlager des Herrn Popp aus Coburg zu
empfehlen (Barfußgäßchen Nr. 2, zweite Etage bei
Herrn W. Krobisch). Hier erblickt das Auge nur
Gegenstände, welche in Hinsicht ihrer Neuheit, ihrer
Eleganz und des vorzüglich guten Geschmacks Jeder-
mann überraschen werden. Ueber die billigen Preise
waren wir selbst erstaunt.

Es gratulirt der Rad. Apitzsch in der Fortuna unter den herz-
lichsten Glückwünschen zu ihrem heutigen Geburtstag d—M—.

Als Verlobte empfehlen sich
Herr Leopold Pfeffermünze.
Henricette Citrone.
Dresdner Hof und Kupfergäßchen.

Die heute Vormittag 1/210 Uhr erfolgte glückliche Geburt eines
muntern Söhnchens zeigen hierdurch ergebenst an
Leipzig, den 27. September 1853.

Bernhard Schmidt, A. G. Ass.

Marie Schmidt, geb. Baumgarten-Crusius.

Gestern Abend 7 Uhr wurde meine gute Frau, Charlotte
geb. Bartels aus Jena, von einem gesunden Knaben schnell und
glücklich entbunden, wodurch meiner Familie und mir der allgütige
Gott nach vielen kummervollen Tagen auch wieder eine Freude
erleben ließ. Theilnehmenden Verwandten und Bekannten widme
ich diese Anzeige nur hierdurch.
Leipzig, den 25. September 1853.

Volkmar Dieze.

Am 26. September Nachmittags 1 1/2 Uhr endete nach nur
zweitägigem Krankenlager das sorgenvolle Leben unsers Gatten,
Vaters und Bruders, Heinrich Grünler. Freunden und
Gönnern dies zur schuldigen Nachricht.
Leipzig am Begräbnistage, 28. September 1853.

Die trauernden Hinterlassenen.

Blumen- u. Frucht-Ausstellung

in der Reithahn am Theaterplatz,

eröffnet von früh 8 bis Abends 9 Uhr, Entrée à Person 2 1/2 \mathcal{R} .

Duend-Billets à 20 \mathcal{R} sind an der Cassé zu haben.

Wir machen ein geehrtes Publicum zugleich mit darauf aufmerksam, daß die große Wasserpflanze

Victoria regia mit ausgestellt ist.

Die Mitglieder des Leipziger Gärtnervereins.

Blumen-Ausstellung

der neuesten Georginen, Rosen, Gladiolen etc. so wie auch Verkauf von Figuren, Ampeln etc. aus Luffstein und Holz-
wimmern, Tannenzapfen und Moosdecoration, allerneueste Erfindung, für Blumenfreunde zum größten Vergnügen.
Local: Centralhalle parterre, am Eingange. J. Sieckmann aus Köstritz.

Die Georginen-Ausstellung

von Schulze in Stötteritz im Hotel de Vologne vorn 2 Tr.

hat begonnen und empfehle diese, so wie die Flor, welche über 600 Sorten der neuesten engl., franz., belg. und deutschen Neuheiten enthält, in Stötteritz selbst zur gefälligen Beachtung, und werden darauf auf beiden Plätzen Aufträge angenommen.

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12¹/₂ U. à Port. 12 S.). Morgen Donnerstag: Essen mit Schwankeis.

Angewommene Reisende.

- Et. Graf der Graf zu Stollberg: Wernigerode, v. Dresden, Hotel de Russie.
 Arng, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 37.
 Avels, Lederh., und
 Avels, Rauchh. v. Krosau, Ritterstraße 33.
 Adler, Kfm. v. Berlach, Halle'sche Straße 15.
 Adam, Kfm. v. Emsburg.
 Adam, Kfm. v. Schierwind.
 Adam, Kfm. v. Rastenburg.
 Adam, Kfm. v. Darlehen, und
 Adam, Kfm. v. Stallupönen, Nicolaistraße 54.
 Alberg, Kfm. v. Sendenhorst.
 Alberg, Kfm. v. Ahlen, und
 Alberg, Kfm. v. Münster, Reichstraße 11.
 Apel, Kfm. v. Hamburg, Petersstraße 35.
 Arnold, Fabr. v. Glauchau, Markt 16.
 Aronsohn, Kfm. v. Suwalken, Tiger.
 Aschlinas, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.
 Arnheim, Kfm. v. Magdeburg, schw. Kreuz.
 Brown, Ober. v. New-York, Hotel de Vologne.
 Baumann, Kfm. v. Aue, goldner Arm.
 Bader, Gärtner v. Otten, schwarzes Kreuz.
 Brehne, Kfm. v. Northausen, St. Hamburg.
 Berger, Kfm. v. Cassel, Reichstraße 13.
 Bieger, Fabr. v. Finsterwalde, H. Fischgr. 23.
 Brown, Kfm. v. London, gr. Blumenberg.
 Bommel, Kürschner v. Liebenwerda, Tiger.
 Blumenau, Kfm. v. Chemnitz, St. Hamburg.
 v. Berg, Ober. v. Schweinfurt.
 Blank, Kfm. v. Elberfeld.
 Bildau, Kfm. v. Schwerin, und
 Böttinger, Kfm. v. Heilbronn, Hotel de Bav.
 Bräunlich, Wollh. v. Friedmannsdorf, und
 Bergel, Kfm. v. Zenitz, braunes Ros.
 Beithold, Fabr. v. Döbeln, Neumarkt 13.
 Brünners, Kfm. v. Steinfurt, Reichstraße 12.
 Buchholz, Fabr. v. Finsterwalde, Neumarkt 13.
 Buchards, Kfm. v. Elberfeld, Brühl 52.
 Berberg, Kfm. v. Elberfeld, Hall. Str. 6.
 Bornmann, Kfm. v. Goldberg, gr. Fischgr. 22.
 Bellerstein, Kfm. v. Arnberg, H. Fischgr. 6.
 Beyer, Fabr. v. Werbau, Hainstraße 27.
 Bartsch, Kfm. v. Gibau, neue Straße 7.
 Böhme, Kfm. v. Gröbzig, Brühl 59.
 Brandtner, Kfm. v. Bilkfallen, neue Str. 7.
 Besser, Kfm. v. Dretand, Ritterstraße 5.
 Baur, Fabr. v. Großen, Neukirchhof 16.
 Bauer, Kfm. v. Hamburg, Petersstraße 41.
 Besser, Kfm. v. Stadthagen, Hainstraße 27.
 Benke, Kfm. v. Arendsee, Burgstraße 24.
 Becker, Kfm. v. Jdar, Grimm. Straße 12.
 Becker, Kfm. v. Hannover.
 Becker, Kfm. v. Hamburg, und
 Baumbach, Kfm. v. Neustadt a. D., H. Fischgr. 3.
 Bormas, Kfm. v. Neustadt, Nicolaistraße 32.
 Behrmann, Kfm. v. Bremen.
 Boysen, Kfm. v. Kiel.
 Born, Kfm. v. Strelitz, und
 Blumenthal, Frau v. Goswig, Nicolaistr. 38.
 Bach, Banq. v. Nordhausen, Reichstraße 55.
 Braun, Kfm. v. Rawicz, gr. Fleischergasse 29.
 Böttcher, Fabr. v. Hohenstein, Schuhmacherg. 9.
 Blachstein, Banq. v. Mühlhausen, Nicolaistr. 45.
 Bennewitz, Fabr. v. Oberwiesenthal, Klosterg. 5.
 Bock, Fabr. v. Neustädtel, Markt 14.
 Benscher, Lederh. v. Göthen, Ritterstraße 40.
 Bromberg, Kfm. v. Hamburg, Brühl 61.
 Bamberg, Kfm. v. Berlin, Brühl 17.
 Belosly, D. v. Prag, Stadt Breslau.
 Becher, Fabr. v. Kleinschwarzenbach, und
 Behr, Kfm. v. Breslau, deutsches Haus.
 Bönack, Kfm. v. Gotha, goldner Hirsch.
 Bachmann, Müller v. Leubingen, g. Sieb.
 Böttcher, Kfm. v. Rochlitz, und
 Bormann, D. v. Grimma, Stadt Dresden.
 Bothmer, Fabr. v. Guben, Hotel de Vologne.
 Benschlag, Kfm. v. München, Hotel de Russie.
 Gogn, Kfm. v. Berlin, Katharinenstraße 3.
 Gohn, Kfm. v. Hoym, Ritterstraße 11.
 Gortel, Kfm. v. Lettens, Burgstraße 24.
 Gohn, Kfm. v. Breschen, Ritterstraße 13.
 Gohn, Kfm. v. Berlin, Brühl 17.
 Gohn, Kfm. v. Liegnitz, Brühl 71.
 Gruziger, Fabr. v. Schmölln, Markt 16.
 Czerny, Kürschner v. Böhm.-Leipa, Nicolaistr. 38.
 Caro, Kfm. v. Breslau, Neumarkt 40.
 Genjer, Rauchh. v. Kralau, Brühl 39.
 Gruziger, Justizrath v. Altenburg, Münch. Hof.
 Gohn, Kfm. v. Magdeburg, schwarzes Kreuz.
 Galt, Regoc. v. Boston, Hotel de Vologne.
 Gohn, Kfm. v. Wien, Stadt Hamburg.
 Gohn, Kfm. v. Tüchel, Tiger.
 Christians, Kfm. v. Solingen, Kranich.
 Conrad, Commerz.-Rath v. Berlin, St. Rom.
 Dörfling, Fabr. v. Chemnitz, Stadt Rom.
 Dvorjatschek, Gärtner v. Chemnitz, und
 Drehm, Goldarb. v. Berlin, Stadt Breslau.
 Deutsch, Part. v. Hamburg, Kais. v. Dessler.
 Duvalignau, Kfm. v. Jesnitz, goldnes Sieb.
 Dir, Fabr. v. Gera, weißer Schwan.
 Davignon, Kfm. v. Frankehausen, Palmbaum.
 Dietrich, Kfm. v. Apolda, Nicolaistraße 19.
 David, Stud. v. Bonn, Kranich.
 Düring, Kfm. v. Weissee, Stadt Hamburg.
 Dufkeis, Kfm. v. Brunn, Hotel de Baviere.
 Dresler, Friseur v. Erfurt, und
 Darneden, Part. v. Magdeburg, Palmbaum.
 Dannberg, Kfm. v. Berlin, schwarzes Kreuz.
 Deucers, Kfm. v. Dessau, und
 Dolhops, und
 Droy, Kaufh. v. Erfurt, Hotel de Vologne.
 Dyhrenfurth, Kfm. v. Breslau, Reichstraße 31.
 Dietrich, Fabr. v. Waltershausen, und
 Dünker, Fabr. v. Ilmenau, Ritterstraße 10.
 Deutsch, Kfm. v. Mainz, Thomaskirchhof 11.
 Doberenz, Kfm. v. Berlin, Löhre Platz 6.
 Delitsch, Prof. D. v. Erlangen, Petersstr. 30.
 Dyckerhoff, Kfm. v. Mannheim, Markt 11.
 Eichhorn, Kfm. v. Kirchhain, Reichstraße 10.
 Eichel, Kfm. v. Magdeburg, Hainstraße 17.
 Eckert, Kfm. v. Altenburg, Markt 13.
 Eckart, Kfm. v. Friedeberg, Markt 16.
 Eißig, Koffh. v. München, deutsches Haus.
 Eißler, Kfm. v. Chemnitz, Stadt London.
 Einfeldel, Kfm. v. Hof, Palmbaum.
 Fuhrmann, Kfm. v. Lennep, Hotel de Vologne.
 Fuß, Kfm. v. Starbach, Stadt Rom.
 v. Feldheim, Baron v. Dörau, d. Haus.
 Fuchs, Kfm. v. Chemnitz, Grimm. Str. 36.
 Facitides, Adv. v. Schandau, Hotel de Prusse.
 Franke, Kfm. v. Barmen, Reichstraße 10.
 Frank, Kfm. v. Fürth, gr. Fleischergasse 9.
 Fischer, Fabr. v. Rudolstadt, und
 Fischer, Kfm. v. Schwarzj, Ritterstraße 10.
 Feder, Kfm. v. Löwenberg, H. Fleischerg. 8.
 Friedrich, Fabr. v. Gr.-Schönau, Brühl 60.
 Fall, Kfm. v. Neustadt, Klostergasse 7.
 Fenigstein, Kfm. v. Marichau, Hall. Str. 8.
 Franke, Kfm. v. Glauchau, Klostergasse 11.
 Förster, Fabr. v. Auerbach, Ritterstraße 7.
 Feldheim, Kfm. v. Dettelbach, Reichstraße 13.
 Focke, Kfm. v. Gera, Kranich.
 Fischer, Fabr. v. Börsch, Münchener Hof.
 Funke, Fabr. v. Glauchau, und
 Fied, Fabr. v. Schmölln, Markt 16.
 Fischer, Fabr. v. Grimmitzschau, Hainstraße 14.
 Friedmann, Kfm. v. Coburg, gr. Fischgr. 16.
 Finken, Kfm. v. Aachen, Neumarkt 41.
 Fink, Kfm. v. Köstelröden, Brühl 71.
 Greiner, Kfm. v. Berlin, Petersstraße 25.
 Günzburg, Kfm. v. Offenbach, Brühl 5.
 Grahl, Fabr. v. Günstal, Brühl 25.
 Gräbel, Kfm. v. Gmden, Hainstraße 22.
 Gottheimer, Kfm. v. Kempten, Brühl 64.
 Gerber, Kfm. v. Gmund, Königsstraße 10.
 Gilles, Kfm. v. Hamburg, Löhre Platz 2.
 Guttmann, Fabr. v. Chaur de fond, Reichstr. 34.
 Jordan, Kfm. v. Riga, neue Straße 7.
 Guttmann, Kfm. v. Kralau, Ritterstraße 36.
 Großmann, Kfm. v. Glas, Brühl 34.
 Goldstein, Kfm. v. Breslau, Brühl 57.
 Günther, Glasmaler v. Steinschönau, Reichstr. 35.
 Goldstein, Kfm. v. Breslau, Brühl 59.
 Grabower, Kfm. v. Kormin, Ritterstraße 44.
 Golle, Fabr. v. Gera, Reichstraße 16.
 Güter, Glash. v. Meißnerdorf, und
 Grohmann, Glash. v. Kreibitz, Dresdner Str. 2.
 Gundestrup, Kfm. v. Kopenhagen, St. Hamb.
 Grau, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Grimm, Kfm. v. Baugen, Kranich.
 Gutjahr, Hofjuw. v. Gotha, und
 Gerton, Rent. v. New-York, Hotel de Vologne.
 Goldner, Stud. v. Freiberg, Palmbaum.
 Gelter, Kfm. v. Gotha, Stadt Gotha.
 v. Gerhardt, Part. v. Berlin, Stadt Rom.
 Grenzberg, Kfm. v. Köstelröden, Stadt Breslau.
 George, Fabr. v. Schönebeck, weißer Schwan.
 Goldbach, Eisenb.-Beamt. v. Krippen, Röh. H.
 Goldschmidt, Kfm. v. Breslau, St. London.
 Herlet, Stud. v. Halle, und
 Hofmeister, Pharmac. v. Großenhain, St. Breslau.
 Pittmann, Glash. v. Wiesenhal, g. Sieb.
 Gentini, Stud. v. Heidelberg, Stadt Riesa.
 Herold, Frau v. Lorgau, Rosenkranz.
 Hammer, Kfm. v. Berlin, Stadt London.
 Hadra, Kfm. v. Greusburg, Brühl 57.
 Hamnacker, Kfm. v. Gdm, Hainstraße 17.
 Haberland, und
 Hoffmann, Fabr. v. Finsterwalde, Neumarkt 13.
 Hertel, Fabr. v. Chemnitz, Goldschmiedgasse 3.
 Hüttner, Fabr. v. Treuen, Reichstraße 23.
 Hävecker, Goldarb. v. Berlin, Raskmarkt 3.
 Hirschberg, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 22.
 Heinemann, Kfm. v. Blotho, und
 Hecht, Kfm. v. Lübeck, Nicolaistraße 18.
 Halle, Kfm. v. Schierwind, Brühl 52.
 Harz, Kfm. v. Prignitz, goldne Lant.
 Hirschel, Lederh. v. Gr.-Schönau, Ritterstr. 10.

- Heinemann, Kfm. v. Contra, Hall. Wälschen 5.
 Hundt, Kfm. v. Olpe, Ritterstraße 33.
 Haase, Kfm. v. Heesow, gr. Fleischergasse 18.
 Heymann, Kfm. v. Reichenburg, Nicolaisstraße 31.
 Höflich, Kfm. v. Rawicz, gr. Fleischerg. 13.
 Hoffmann, Kfm. v. Mainz, Palmbaum.
 Hirschfeld, Kfm. v. Mitisch, und
 Hirschmann, Kfm. v. Dels, Neumarkt 13.
 Heise, Kfm. v. Magdeburg, und
 Hänel, Kfm. v. Fürth, Hotel de Pologne.
 Heynisch, Kfm. v. Lobenstein, Palmbaum.
 Hachenburger, Kfm. v. Darmstadt, St. Gotha.
 Heyder, Kfm. v. Galbe, und
 Hennemann, Stud. v. Dortmund, schw. Kreuz.
 Härtel, Kfm. v. Obercrinitz, und
 Hansband, Kfm. v. Sonnenwalde, St. Dresden.
 Herzog, Kfm. v. Grefeld, Hotel de Russie.
 Hamburger, Juw. v. Fürth, Brühl 5.
 Holz, Fabr. v. Nischenleben, Hainstraße 14.
 Hamburger, Kfm. v. Meferich, Nicolaisstr. 32.
 Helmke, Fabr. v. Berlin, Burgstraße 26.
 Heinicke, Fabr. v. Berlin, Brühl 70.
 Hoffmann, Porzellanmaler v. Ronneburg, Peters-
 kstraße 16.
 Hofmann, Kfm. v. Galbe, und
 Heinrich, Kfm. v. Schneeberg, H. Fischgr. 2.
 Heinemann, Fabr. v. Gardelegen, Petersstr. 29.
 Hamburg, Kfm. v. Frankf. a/M., Brühl 14.
 Hageberg, Kfm. v. Dessau, Theatergasse 4.
 Hellige, Fabr. v. Neutirchen, Brühl 20.
 Henschler, Part. v. Dresden, Münchner Hof.
 Hilbrand, Kfm. v. Wanzleben, St. Gotha.
 Hegenbarth, Glash. v. Meistendorf, Dresdner
 Straße 2.
 Heßdörfer, Kfm. v. Fulda, Nicolaisstraße 19.
 Hoffmann, Fabr. v. Finsterwalde, H. Fischgr. 23.
 Holzschuber, Kfm. v. Schütz, und
 Herbst, Kfm. v. Seehausen, goldner Hirsch.
 Helzer, Kfm. v. Neustadt, braunes Ross.
 Hamburger, Kfm. v. Bremen, Hotel de Baviere.
 Hummer, Kfm. v. Mannheim, und
 Herzberg, Juw. v. Pesth, Hotel de Pologne.
 Hartung, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.
 v. Herbed, Maler v. Dessau, und
 Hoppe, Frau v. Galbe, schwarzes Kreuz.
 Hauschild, Kfm. v. Großenstein, g. Arm.
 Junge, Kfm. v. Noyda, Nicolaisstraße 19.
 Jauchius, Kfm. v. Brand, Elephant.
 Janusch, Part. v. Wien, schwarzes Kreuz.
 Jacobsohn, Kfm. v. Liebstadt, Nicolaisstraße 31.
 Jansen, Kfm. v. Danzig, Weberstraße 6.
 Jordan, Kfm. v. Berlin, Brühl 3.
 Juliusburger, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 46.
 Jäger, Fabr. v. Bieber, Brühl 36.
 Jorack, Kfm. v. Berlin, Katharinenstraße 3.
 Joseph, Kfm. v. Schnackenburg, Rauchhalle.
 Junker, Buchdr. v. Hohenstein, Rosenfranz.
 Jän, Kfm. v. Berlin, grüner Baum.
 Käse, Kfm. v. Gotha, Stadt Gotha.
 Krüger, Kammerjäger v. Dessau, Palmbaum.
 Krumbholz, Frau v. Warschau, und
 Kühnel, Kfm. v. Rochlitz, Stadt Dresden.
 Kollbach, Fabr. v. Neu-Müppin, Münchner Hof.
 Kathan, Kfm. v. Buzsburg, Hotel de Pol.
 Krause, Mühlbes. v. Naumburg, und
 Kühn, Berggrath v. Weissen, grüner Baum.
 König, Kfm. v. Nicolshurg, Rauchhalle.
 Kaufmann, Kfm. v. Breslau, und
 Knock, Kfm. v. Wittenberg, Stadt London.
 Klamroth, Apoth. v. Spremberg, Rosenfranz.
 Kres, Cabet v. Prag, Stadt Niesä.
 Klante, Kfm. v. Hamburg, Stadt Rom.
 Klingner, Bouwstr. v. Glauchau, und
 v. Kroschel, Baron v. Merwig, deutsches Haus.
 Köber, Kfm. v. Dresden, Hotel de Prusse.
 Köhl, Schuhmacher v. Hamburg, St. Breslau.
 Kubisch, Frau v. Gottbus, Stadt Frankfurt.
 Kuhlmann, Kfm. v. Quadlinburg, d. Haus.
 Köndt, Kfm. v. Berlin, H. Fleischergasse 29.
 Kuhn, Kfm. v. Wunden, Markt 8.
 Köp, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 46.
 Knorr, Kfm. v. Brandenburg, Brühl 3.
 Königberger, Kfm. v. Fürth, gr. Fischgr. 19.
 Köpcke, Kfm. v. Schwetzer, Hall. Wälsch 5.
 Köhner, Kfm. v. Berlin, Katharinenstraße 22.
 Köpcke, Fabr. v. Werdau, Markt 3.
 Köpcke, Kfm. v. Schwetzer, Reichstraße 23.
 Krüger, und
 Kaiser, Fabr. v. Finsterwalde, Neumarkt 13.
 Kap, Kfm. v. Schierwind,
 Kap, Kfm. v. Löben, und
 Kap, Kfm. v. Königsberg, Reichstraße 35.
 Köhler, Fabr. v. Liegnitz, Reichstraße 31.
 Kirchner, Fabr. v. Horras, Ritterstraße 10.
 Kramer, Kfm. v. Köln, Hainstraße 32.
 Käber, Fabr. v. Euhl, Katharinenstraße 18.
 Knoßus, und
 Kosack, Fabr. v. Spremberg, Tuchhalle.
 Korschak, Fabr. v. Dresden, Poststraße 4.
 Koch, Kfm. v. Stralsund, Markt 14.
 Kurze, Fabr. v. Schwiebus, H. Fleischerg. 19.
 Korn, Kfm. v. Nürnberg, Königplatz 19.
 Kiehnle, Kfm. v. Pforzheim, Reichstraße 16.
 Käfferstein, Justiz-Comm. v. Bayreuth, Grimma-
 sche Straße 23.
 Knöspel, Glash. v. Blottendorf, Burgstraße 24.
 Krause, Fleischermstr. v. Berlin, und
 Kober, Kfm. v. Prag, schwarzes Kreuz.
 Krüger, Kfm. v. Gottbus, Elephant.
 Kraft, Fabr. v. Finsterwalde, H. Fischgr. 23.
 v. Krusen, Kfm. v. Amsterdam, gr. Blumenb.
 Kutschke, Fabr. v. Sohland, Tiger.
 Krüger, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Krepshmann, Kfm. v. Pforzheim, und
 Katschky, Kfm. v. Magdeburg, St. Hamburg.
 Koch, Def. v. Tharand, und
 Kesselin, Adv. v. Ulm, Stadt Nürnberg.
 Kahnt, Wollh. v. Posa, braunes Ross.
 Lesi, Kfm. v. Schwetzer, und
 Leonhardt, Fabr. v. Haynichen, Reichstraße 23.
 Luboldt, Kfm. v. Gera, Katharinenstraße 22.
 Löwen, Kfm. v. Brandenburg, Brühl 3.
 Liebich, und
 Lehmann, Fabr. v. Finsterwalde, Neumarkt 13.
 London, Kfm. v. Liegnitz, und
 Littauer, Kfm. v. Breslau, Hainstraße 25.
 Lewy, Kfm. v. Frankf. a/D., Grimm. Str. 1.
 Lehmann, Kfm. v. Goldapp, neue Straße 4.
 Leclerc, Kfm. v. Berlin, und
 Litz, Tuchm. v. Kirchberg, Grimm. Straße 1.
 Langweil, Lederh. v. Budin, Lauch. Str. 19.
 Leoy, Kfm. v. Rothenburg, H. Fleischerg. 24.
 Liebenow, Kfm. v. Stralsund, Nicolaisstr. 52.
 Lehsfeld, Kfm. v. Breslau, Katharinenstr. 27.
 Lesi, Kfm. v. Limburg, Theaterplatz 6.
 Landsmann, Wollh. v. Postelberg, Ritterstr. 13.
 Lind, Kfm. v. Lengsfeld, Nicolaisstraße 20.
 Liemann, Kammerer v. Ellrich, w. Schwan.
 Lammel, Zimmermstr. v. Lucksdorf, St. Breslau.
 Linnhardt, Oberhallmstr. v. Eichenberg, Hotel
 de Prusse.
 Löwenthal, Kfm. v. Magdeburg, Nicolaisstr. 19.
 Lehmann, Kfm. v. Tschel, Tiger.
 Lomoff, Fabr. v. Böhme-Leipa, S. de Baviere.
 Liebig, Fabr. v. Reichenberg, St. Hamburg.
 Leistner, Nadler v. Auerbach, goldner Hirsch.
 Meyer, Kfm. v. Magdeburg, St. Dresden.
 Müller, Fabr. v. Oberwiesenthal, Nicolaisstr. 19.
 Müller, D., und
 Mackenzie, Kfm. v. Braunschweig,
 Melz, Fabr. v. Birkenhammer, und
 May, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.
 v. Münchhausen, Part. v. Erfurt, Kranich.
 Meiser, Frau v. Galbe, schwarzes Kreuz.
 Mey, Kfm. v. Erfurt, und
 Müller, Kfm. v. Reichenberg, Palmbaum.
 Müller, Kfm. v. Ilfen, und
 Maring, Kfm. v. New-York, S. de Pologne.
 Meyer, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Russie.
 Mann, Kfm. v. Schönebeck, und
 Rogk, Kfm. v. Brechna, weißer Schwan.
 Müller, Kfm. v. Berlin, Stadt Frankfurt.
 Meebold, Kfm. v. Stuttgart, Stadt Rom.
 Mörth, Kfm. v. Leibnitz, Stadt Niesä.
 Michaelis, Frau v. Dessau, Rosenfranz.
 Mey, Kfm. v. Halle, grüner Baum.
 Moring, Gärtner v. Arnstadt, St. Breslau.
 Meyer, Kfm. v. Jülich, Kais. v. Deckerreich.
 Metz, Fabr. v. Finsterwalde, Neumarkt 13.
 Martin, Kfm. v. Berlin, und
 Meißner, Kfm. v. Großenbain, Brühl 3.
 Murr, Kfm. v. Nördlingen, gr. Fleischerg. 13.
 Mende, Fabr. v. Finsterwalde, Hainstraße 28.
 Mende, Fabr. v. Finsterwalde, Tuchhalle.
 Manne, Kfm. v. Krakau, Ritterstraße 33.
 Moses, Kfm. v. Pönglin, Brühl 3.
 Möller, Kfm. v. Gotha, gr. Fleischergasse 4.
 Müller, Kfm. v. Grefeld, Schulgasse 14.
 Müller, Fabr. v. Spremberg, Tuchhalle.
 Magdorf, Kfm. v. Frankenstein, Brühl 59.
 Mögner, Kfm. v. Berlin, Markt 11.
 Marggraf, Fabr. v. Schwiebus, H. Fischgr. 19.
 Matauscheck, Steinh. v. Turnau, Markt 14.
 Reinhardt, Juw. v. Berlin, Brühl 20.
 Magnus, Kfm. v. Eyd, Löhrs Platz 2.
 Maier, Kfm. v. Ansbach, H. Fleischerg. 3.
 Mendelsohn, Lederh. v. Berlin, Ritterstraße 20.
 Munk, Kfm. v. Gr. Slogau, Ritterstraße 34.
 Misch, Kfm. v. London, Burgstraße 21.
 Meyer, Fabr. v. Grünberg, Hainstraße 1.
 Mrogonovius, Kfm. v. Wilna, Bahnhofstr. 12.
 Müller, Kfm. v. Stettin, Neumarkt 9.
 Mühlhagen, Fabr. v. Lennep, Hainstraße 14.
 Müller, Kfm. v. Breslau, Hainstraße 2.
 Mauthner, Buchhalter v. Wien, Reichstr. 12.
 Merseburger, Fabr. v. Berlin, unt. Part 9.
 Magnus, Kfm. v. Warschau, Ritterstraße 23.
 v. Moisy, Fabr. v. Chemnitz, Petersstr. 29.
 Meviandt, Kfm. v. Giberfeld, und
 Meviandt, Kfm. v. Mettmann, Hall. Straße 6.
 Neumann, Fabr. v. Grotzen, Neufirchhof 16.
 Naundorf, Fabr. v. Werdau, Hainstraße 28.
 Nickel, Fabr. v. Halberstadt, Tuchhalle.
 Naumann, Fabr. v. Neutirch, Katharinenstr. 21.
 Neumann, Juw. v. Magdeburg, Palmbaum.
 Neumüller, Kfm. v. Linz, und
 Neumüller, Fabr. v. Gferding, Rauchhalle.
 Nowaczek, Kfm. v. Prag, Hotel de Prusse.
 Naumann, Frau v. Haningen, St. Breslau.
 Olsen, Tischlermstr. v. Kopenhagen, gr. Baum.
 Ottenberg, Kfm. v. Wernigerode, Ritterstr. 20.
 Orlopp, Fabr. v. Gera, Katharinenstr. 2.
 Otto, Fabr. v. Grimmschau, Brühl 82.
 Ohage, Kfm. v. Breslau, Brühl 30.
 Oppenheimer, Kfm. v. Frankf. a/M., Hall. Str. 6.
 Otto, Fabr. v. Chemnitz, Goldhahngräßen 3.
 Plaut, Kfm. v. Netra, Nicolaisstraße 10.
 Pedrosi, Kfm. v. Erfurt, Grimma'sche Str. 1.
 Pfeifer, Fabr. v. Werdau, Naßmarkt 3.
 Paulig, Fabr. v. Sommerfeld, gr. Fischgr. 16.
 Potsdammer, Kfm. v. Lissa, Brühl 32.
 Piorkowsky, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 39.
 Papert, Glash. v. Schaiba, Johannigasse 12.
 Pfeifer, Fabr. v. Greiz, Wötkergäßchen 3.
 Popper, Kürschner v. Lissa, Brühl 35.
 Pollack, Kfm. v. Sondershausen, Nicolaisstr. 14.
 Progen, Kfm. v. Berlin, Frankfurter Str. 1.
 Vietich, Fabr. v. Lengsfeld, Mühlgasse 13.
 Pohl, Kfm. v. Ludwigslust, Markt 8.
 Paul, Fabr. v. Wittstock, Hainstraße 16.
 Pommer, Fabr. v. Gera, Katharinenstr. 2.
 Pilz, Glasmaler v. Blottendorf, Burgstr. 24.
 Pfeifer, Fabr. v. Neustadt a/D., Hainstr. 14.
 Pelz, Mühlbes. v. Lusdorf, Stadt Breslau.
 Peiser, Kfm. v. Altenburg, goldnes Sieb.
 Paß, Juw. v. Wernigerode, und
 Peine, Kfm. v. Quedlinburg, deutsches Haus.
 Puppe, Tuchm. v. Berrst, schwarzes Ross.
 Philippsohn, Kfm. v. Magdeburg, und
 Preißler, Kfm. v. Gablitz, Palmbaum.
 Paulig, Fabr. v. Sommerfeld, Elephant.
 Benzoldt, Schneider v. Culmisch, br. Ross.
 Querner, Posament. v. Pirna, St. Dresden.
 Richter, Kfm. v. Berlin, und
 Rubrieth, Obef. v. Wien, deutsches Haus.
 Rennert, Obef. v. Striesä, grüner Baum.
 Reich, Techniker v. Gering, Rauchwaarenhalle.
 Rosenberg, Kfm. v. Graß, Stadt Breslau.
 Rathe, Kfm. v. Unruhstadt,
 Rathe, Kfm. v. Meferich, und
 Rosenthal, Kfm. v. Goldberg, Nicolaisstraße 18.
 Rex, Fabr. v. Schweidnitz, Frankfurter Str. 43.
 Rupprecht, Kfm. v. Brantenburg, Nicolaisstr. 6.
 Rosenstein, Kfm. v. Frankf. a/M., Brühl 14.
 Röber, Kfm. v. Stargard, Petersstraße 20.
 Rochhausen, Fabr. v. Johanngeorgenstadt, Sporer-
 gäßchen 10.
 Vogel, Fabr. v. Werdau, Nicolaisstraße 50.

- Reuter, Kfm. v. Berlin, Katharinenstraße 14.
 Roskamp, Fabr. v. Springe, Katharinenstr. 21.
 Röders, Kfm. v. Soltau, Brühl 85.
 Rogler, Kfm. v. Gesees, Neumarkt 13.
 Ruhm, Kfm. v. Hamburg, Döbbergr. 3.
 Regel, Fabr. v. Verdau, Hainstraße 28.
 Rosenzweig, Kfm. v. Kratau, Ritterstr. 33.
 Roß, Kfm. v. Lauban, Brühl 8.
 Reinecke, und
 Richter, Fabr. v. Finsterwalde, Neumarkt 13.
 Rüdberg, Kfm. v. Blotho, Nicolaistraße 40.
 Riegel, Kfm. v. Guben, neue Straße 7.
 Riese, Kfm. v. Gengen, Hainstraße 22.
 Rothacker, Fabr. v. Pforzheim, Reichstr. 36.
 Römpker, Kfm. v. Erfurt, Reichstraße 55.
 Rosenthal, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 18.
 Rosenheim, Kfm. v. Weich, gr. Fleischerg. 17.
 Rathfack, Kfm. v. Hamburg, H. de Pologne.
 Rabisch, Kfm. v. Gisenach, und
 Raika, Schuhmach. v. München, schw. Kreuz.
 Roth, Fabr. v. Bielitz, und
 Rothschild, Kfm. v. Grefeld, Palmbaum.
 Rathmann, Kfm. v. Gassel, Stadt Hamburg.
 Rensch, Kfm. v. Barmen, gr. Blumenberg.
 Remb, Kfm. v. Gera, und
 Rehdig, Kfm. v. Rio de Janeiro, H. de Bav.
 Rosenzweig, Kfm. v. Suwalken, Tiger.
 Rose, Kofh. v. Kesselsheim, braunes Kofh.
 Reiche, Part. v. New-York, Palmbaum.
 Rabe, Fabr. v. Ascherleben, Hainstraße 14.
 Rind, Kfm. v. Guben, Löhrs Platz 2.
 Richter, Fabr. v. Frankenberg, Schuhmacherg. 9.
 Rißler, Fabr. v. Beulendorf, neue Str. 13.
 Rosenheim, Kfm. v. Aachen, gr. Fleischerg. 17.
 Schrötter, Banq. v. Berlin, Hotel de Pologne.
 Schink, Kfm., und
 Stegmann, Frau v. Magdeburg,
 Sommerfeld, Frau v. Warschau, und
 Schloßbeck, Färber v. Reichenberg, St. Dresden.
 Syrund, Kfm. v. Penig, goldner Hirsch.
 Seige, Färber v. Pösdorf,
 Seier, Insp. v. München, und
 v. Stein, Frau v. Klosterlausitz, Münchner Hof.
 Seel, Kfm. v. Zürich,
 Scherpen, Obef., und
 Schmidt, Frl. v. Magdeburg,
 v. Schilgen, Buchb. v. Arnberg,
 Steinhoff, Kfm. v. Braunschweig,
 Seifert, Schneider v. Jauer,
 Strauß, Kfm. v. Bamberg,
 v. Sade, Kfm., und
 Seifert, Def. v. Dresden, und
 Schwaab, Fabr. v. Böhm.-Rammniz, Palmbaum.
 Sturm, Kfm. v. Giesleben,
 Schulze, Frl. v. Galbe,
 Stadlerberg, Müller v. Breitleben,
 Schmidt, Kfm. v. Warschau, und
 Simon, Kfm. v. Frankf. a/M. schw. Kreuz.
 Spigner, und
 Stephan, Fabr. v. Grimmitzschau, gr. Fischerg. 16.
 Silbermann, Kfm. v. Bamberg, gr. Fischerg. 18.
 Schmidt, und
 Schön, Fabr. v. Verdau, und
 Senf, Fabr. v. Gera, Hainstraße 28.
 Söllheim, Fabr. v. Chemnitz, und
 Schulze, Fabr. v. Greiz, Goldbahng. 3.
 Strauß, Kfm. v. Frankf. a/M., Hall. Str. 8.
 Scherpe, Fabr. v. Grotzen, und
 Schmidt, Fabr. v. Weiz, Neutirchhof 16.
 Scherpe, Fabr. v. Grotzen, Tuchhalle.
 Schwarzenberg, Fabr. v. Wittweida, Hainstr. 32.
 Saacke, Fabr. v. Pforzheim, und
 Sallms, Kfm. v. Hamburg, Reichstraße 34.
 Simonsohn, Kfm. v. Seeburg,
 Simonsohn, Kfm. v. Allenstein,
 Simonsohn, und
 Stahl, Kauf. v. GutsMuth, Nicolaistraße 31.
 Silberstein, Kfm. v. Kratau, Ritterstr. 33.
 Schurig, Fabr. v. Gr.-Röhrsdorf, und
 Schiff, Kfm. v. Gelnhausen, Brühl 60.
 Stodmann, Fabr. v. Jauer, H. Fischerg. 19.
 Salomon, Kfm. v. Teßin, Neutirchhof 40.
 Schulze, Kfm. v. Altenburg, Grimm. Str. 3.
 Schottländer, Kfm. v. Posen, Brühl 67.
 Sack, Kfm. v. Breslau, Brühl 3.
 Salomon, Kfm. v. Magdeburg, Nicolaistr. 16.
 Schwerin, Kfm. v. Kreuzburg, Nicolaistr. 19.
 Schnabel, Fabr. v. Finsterwalde, H. Fischerg. 23.
 Sinn, Glasb. v. Falkenau, und
 Schlegel, Glasb. v. Ulrichthal, Dresden. Str. 2.
 Spielmanns, Kfm. v. Langerwehe, Reichstr. 13.
 Sraffer, Kfm. v. Königsberg, St. Dresden.
 Schaafoldy, Kfm. v. Schaulen, Nicolaistr. 9.
 v. Stahrenberg, Graf v. Linz,
 v. Szávay, Gräfin v. Pesth,
 Sattler, Kfm. v. Hamburg, und
 Solowij, Kfm. v. Braunschweig, H. de Bav.
 Schmitt, Kfm. v. Reichenberg, St. Hamburg.
 Stier, Frau v. Plauen, Stadt Nürnberg.
 Schneider, Kfm. v. Magdeburg, br. Kofh.
 Siegel, Kfm. v. Jassy, und
 Steudel, Kfm. v. Treuen, Stadt Freiberg.
 Schnurr, Kfm. v. Lemberg, 3 Könige.
 Sulzbach, Kfm. v. Paris, Stadt Mailand.
 Schwabe, Kfm. v. Hornburg, schw. Kofh.
 Schröder, Kfm. v. Wehl, St. Gotha.
 Schuppe, Kfm. v. Chemnitz, H. de Pologne.
 Sickermann, Fabr. v. Herford, Katharinenstr. 21.
 Schneider, Fabr. v. Verdau, Nicolaistraße 50.
 Stein, Fabr. v. Dillenhütten, Ritterstraße 20.
 Schneider, Kfm. v. Hannover,
 Schneider, Kfm. v. Neustadt a/D., und
 Schiff, Kfm. v. Frankf. a/M., H. Fischerg. 3.
 Skerl, Fabr. v. Schwiebus, H. Fleischerg. 19.
 Schoppig, Kfm. v. Posen, Katharinenstr. 27.
 Spiegel, Kfm. v. Hovestadt, Reichstraße 11.
 Steintal, Kfm. v. Wittkorf, Hainstraße 16.
 v. Schmidt, Kfm. v. Limburg, Markt 11.
 Schmidt, Fabr. v. Spremberg, Tuchhalle.
 Salamon, Kfm. v. Grünberg, Hainstraße 22.
 Schubert, Kfm. v. Löbau, Neutirchhof 6.
 Schott, Fabr. v. Chemnitz, und
 Schmidt, Fabr. v. Delitzsch, Schuhmacherg. 5.
 Schneider, Fabr. v. Lichtenfels, Neumarkt 13.
 Simon, Kfm. v. Giesleben, Frankfurter Str. 1.
 Schwabe, Fabr. v. Dessau, Ritterstraße 44.
 Schmidt, Kfm. v. Chemnitz, Grimm. Str. 36.
 Sonnenthal, Kfm. v. Zerbst, Nicolaistr. 9.
 Steinert, Fabr. v. Limbach, Nicolaistraße 38.
 Steinweg, Kfm. v. Ruhla, Thomaskirch. 9.
 Waldau, Fabr. v. Chemnitz, Schuhmacherg. 5.
 Schön, Kfm. v. Breslau,
 Schanz, Kfm. v. Guben, und
 Sternberg, Kofh. v. Frankf. a/M., d. Haus.
 Sahliser, Kfm. v. Prag, Stadt Breslau.
 Schmiedl, Kfm. v. Weizert, Rauchwaarenhalle.
 Schlechtweg, Kfm. v. Chemnitz, Stadt Riesa.
 Simon, Kfm. v. Halle, weißer Schwan.
 Schröck, D. v. Berlin, Hotel de Prusse.
 Scheerer, Kfm. v. Breslau,
 Schmidt, Kfm. v. Dresden,
 Sudeck, Fabr. v. Prag, und
 Scherbel, Kfm. v. Breslau, Stadt London.
 Schmidt, Kfm. v. Penig, goldner Hirsch.
 Schwabe, Kfm. v. Lengsfeld, Goldbahng. 8.
 Schent, Kfm. v. Annaberg, Markt 10.
 Salinger, Kfm. v. Berlin, Brühl 3.
 Sonnenthal, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 18.
 Seifert, und
 Simon, Fabr. v. Cottbus, Hainstraße 25.
 Schier, Kfm. v. Bartenstein, Nicolaistraße 12.
 Schulze, Fabr. v. Sagan, Hainstraße 22.
 Seifert, Fabr. v. Schwiebus, H. Fleischerg. 4.
 Schlotter, Kfm. v. Biesar, Katharinenstraße 5.
 Schulze, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 55.
 Spring, Kfm. v. Inowracław, Nicolaistr. 12.
 Schümer, Fabr. v. Erfurt, Klosterstraße 8.
 Sievers, Fabr. v. Meerane, Reichstraße 21.
 Stern, Kfm. v. Ermerhausen, große Fleischerg.
 gasse 28.
 Stoller, Kfm. v. Müllitz, Brühl 65.
 Tölle, Kfm. v. Barmen, Reichstraße 55.
 Thalmann, Fabr. v. Hirschberg, Reichstr. 35.
 Treitel, Kfm. v. Breslau, Brühl 34.
 Trinks, Kfm. v. Neustadt, Grimm. Str. 1.
 Triebner, Kfm. v. Rudolstadt, Markt 8.
 Labor, Hofrath v. Frankfurt, H. de Bav.
 Tepner, Kfm. v. Chemnitz, St. Hamburg.
 Trögel, Kfm. v. Schleiz, und
 Torges, Kfm. v. Zerbst, Palmbaum.
 Thümler, Frau v. Neustadt a/D., Münchner Hof.
 Thiele, Fabr. v. Reichenberg, Stadt London.
 Trübe, Radler v. Zerbst, goldnes Sieb.
 Uhlig, Kfm. v. Chemnitz, St. Hamburg.
 Uhle, Fabr. v. Dierode, H. de Pologne.
 Uhlentut, Kfm. v. Braunschweig, Palmbaum.
 Ullstein, Kfm. v. Gütth, und
 Ullstein, Kfm. v. Berlin, Stadt Dresden.
 Vallentin, Kfm. v. Hirschberg, Hall. Gäß. 5.
 Vörker, Posament. v. Gotha, deutsches Haus.
 Wenzel, Kürschner v. Böhm.-Leipa, Nicolaistr. 38.
 Wagner, Kofh. v. Grimmitzschau, gold. Sieb.
 Waerstrat, Kfm. v. Wolgast, und
 Weber, Kfm. v. Deberan, Stadt London.
 Wegener, Kürschner v. Braunschweig, Stadt Riesa.
 Wehtje, Def. v. Ralmö, deutsches Haus.
 Wilmen, Kfm. v. Hamburg, Stadt Frankfurt.
 Wolf, Kfm. v. Sobernheim, Reichstraße 13.
 Wolf, Kfm. v. Heidelberg,
 Wolf, Kfm. v. Mannheim, und
 Weber, Kfm. v. Oldendorf, Nicolaistraße 19.
 Wünsche, Fabr. v. Schönbach, Tiger.
 Winkelmann, Kfm. v. Elberfeld, H. de Russie.
 Weber, Kfm. v. Melbourne, H. de Baviere.
 Wirth, Adv. v. Ulm, Stadt Nürnberg.
 Wolf, Kfm. v. Halle, schwarzes Kreuz.
 Werlich, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Russie.
 Worm, Kfm. v. Böhm.-Rammniz, und
 Wilken, Ober-Jngen. v. Berlin, Palmbaum.
 Weißfog, Fabr. v. Scherbenberg, und
 Weiß, Fabr. v. Johannegeorgenstadt, Sporer. 10.
 Weinberg, Kfm. v. Bockhorst, Theaterpl. 6.
 Wohl, Kfm. v. Berlin, Nicolaistraße 32.
 Würzburger, Kfm. v. Bayreuth, Markt 8.
 Winkler, Fabr. v. Verdau, Hainstraße 28.
 Weißstein, Kfm. v. Gr.-Wogau, Ritterstr. 10.
 Weddigen, Kfm. v. Barmen, Reichstr. 10.
 Wittmund, Kfm. v. Derenburg, und
 Wolff, Kfm. v. Zerbst, Nicolaistraße 31.
 Wolf, Kfm. v. Berlin, Hall. Straße 15.
 Weinberg, Kfm. v. Lübbede, Nicolaistr. 18.
 Wenz, Kfm. v. Wustrow, Reichstraße 45.
 Weil, Kfm. v. Wallerstein,
 Wassermann, Kfm. v. Bamberg, und
 Wassermann, Kfm. v. Mainz, H. Fischerg. 21.
 Webers, Kfm. v. Chemnitz, Goldbahng. 2.
 Winnoth, Juw. v. Pforzheim, Reichstr. 30.
 Wölfel, Kfm. v. Pösdorf, und
 Wöllner, Kfm. v. Güttersloh, gr. Fischerg. 29.
 Wertheimer, Kfm. v. Oberlangenscheidt, große
 Fleischergasse 19.
 Wagnitz, Kfm. v. Brandenburg, Hall. Str. 14.
 Wohl, Kfm. v. Breslau, unterer Park 8.
 Willmersdorfer, Kfm. v. Ansbach, Nicolaistr. 47.
 Wolf, Kfm. v. Oberstein, Grimm. Str. 1.
 Wolf, Tuch. v. Kirchberg, Klosterstraße 13.
 Daxlors, Rent. v. New-York, H. de Pologne.
 Zelt, Kfm. v. Warschau, Hotel de Russie.
 Zersch, Kfm. v. Gardelegen, Palmbaum.
 Ziller, D. v. Salzburg, und
 Zurbelle, Kfm. v. Lippstadt, H. de Baviere.
 Zschille, Fabr. v. Grotzenhain, Hainstraße 1.
 Zacher, Fabr. v. Verdau, Hainstraße 28.
 Zieske, Fabr. v. Grotzen, Tuchhalle.
 Zipsel, Fabr. v. Meerane, Reichstraße 39.
 Ziegler, Fabr. v. Gera, Ritterstraße 10.
 Zinnert, Kfm. v. Hohenstein, Gerberstr. 8.
 Zeyß, Kfm. v. Gotha, Ritterstraße 5.
 Zünkel, Kfm. v. Weimar, gr. Fleischerg. 22.
 Zierndorfer, Kfm. v. Fürth, Brühl 82.
 Zimmermann, Kfm. v. Berlin, a. d. Pleiße 6.
 Zesch, Kfm. v. Chemnitz, und
 Zöllner, Agent v. Jittau, Stadt London.
 Zuber, Posthalter v. Reichenbach, gr. Baum.
 Zinn, Gastw. v. Schöna, Rosenkranz.
 Zipsel, Fabr. v. Meerane, Brühl 60.

Schwimmanstalt. Temperatur d. Wassers d. 27. Sept. Abds. 10° R.

Verantwortlicher Redacteur: C. F. Damm, prakt. Adv. u. Notar, Katharinenstraße Nr. 26. — Druck und Verlag von C. Holz.
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 48.